

Mitteilungsblatt der Gemeinde

Aurach



aurach
weinberg
dietenbronn
eyerlohe
gindelbach
hilsbach
vehlberg
westheim
windshofen

Wetterkapriolen

„BEIM WETTER MACHT
DER LAUNISCHE APRIL
..... WAS ER WILL“

Aprilwetter

Unter Aprilwetter versteht man Wetterperioden mit extrem wechselhaftem Wetter im April. Es ist recht kühl, Sonne und blauer Himmel wechseln immer wieder rasch mit Schauern und kurzen Gewittern ab, wobei oft noch Schnee und Graupel, aber auch schon einige Hagelkörner fallen können. Zu dieser Zeit nämlich sind die Meere und die Polargebiete noch recht kalt und in höheren Lagen liegt noch Schnee. Der Winter mag nicht richtig weichen, doch die Sonne steht bereits wieder recht hoch und scheint jeden Tag etwas länger. Wenn dann kalte Polarluft nach Mitteleuropa vordringt, wird sie tagsüber über dem Land erwärmt und labilisiert, sodass Quellwolken und die genannten Wettererscheinungen auftreten. Dies ist



Auch für die bereits begonnene Obstbaublüte ist Frost und Schnee alles andere als günstig.

insbesondere der Fall, wenn sich ein stabiles Hochdruckgebiet über Nordwesteuropa und gleichzeitig ein Tief über Skandinavien befindet. Seit der letzten Jahrhundertwende erinnerte die Witterung im April allerdings teilweise schon eher an den Frühsommer als an die aprilwettertypischen Wintereinbrüche. Damit im Zusammenhang stehen auch die immer eher beginnende Vegetationsperiode und das immer öfter zu verzeichnende Ausbleiben der sogenannten „Eisheiligen“ in der ersten Maihälfte. Ob es sich hierbei um Auswirkungen des Klimawandels (Klimaerwärmung) handelt, muss noch untersucht werden.

Quelle: Wetter und Klima - Deutscher Wetterdienst - Glossar

In diesem Jahr will der Winter einfach nicht weichen, vielleicht stimmt ja auch auch diese Regel:

„Schaltjahr = Kaltjahr!“

Bleibt nur zu hoffen, dass am Wochenende und mit dem Beginn des Wonnemonats Mai wieder laueres Wetter einsetzt.



Unser Storchpaar trotzt auf dem Rathausdach dem Schneetreiben (aufgenommen am 26.04.), in diesen Tagen ist mit dem Schlüpfen ihrer Küken zu rechnen -> www.aurach.de

17

46. Jahrgang
Freitag
29. April 2016





Vorverlegter Redaktionsschluss in KW 18

Bitte beachten Sie, dass wegen des Feiertags Christi Himmelfahrt in KW 18 der Redaktionsschluss auf **Montag, 2. Mai, 12.00 Uhr** vorverlegt wird.



In der KW 20
vom 16.5. bis 20.5.2016
erscheint

kein Mitteilungsblatt.



❁ Programm ❁ Zeitplan ❁ Programm ❁ Zeitplan ❁

1. Mai Frühjahrswanderung in die Ipsheimer Weinberge unterhalb der Burg Hoheneck

- 12.40 Uhr Abfahrt Weinberg (KiTa)
- 12.50 Uhr Abfahrt Aurach (Rathaus): Fahrt über Leutershausen, Colmberg, Anfelden, B 13, B 470, Ipsheim, Bühlberg
- ca. 13.40 Uhr Eintreffen Parkplatz vor Burg Hoheneck
- ca. 13.45 Uhr Beginn der Wanderung / Führung mit Frau Ingeborg Lamertz
- ca. 15.15 Uhr Ende der Wanderung und Fahrt mit dem Bus nach Ipsheim
- ca. 15.30 Uhr Weinstube Gebhard, Waldstraße 7
Kaffee – Kuchen, Kaltgetränke – Brotzeit
- 18.00 Uhr Rückfahrt nach Aurach / Weinberg
- ca. 19.00 Uhr Ankunft

Änderungen vorbehalten.

Herzlich eingeladen sind nicht nur alle Vereinsmitglieder sondern auch interessierte Bürgerinnen und Bürger.

Kurzentschlossene können sich noch anmelden bei:

Simon Bohrer Tel. 1389
Anni Rieber Tel. 1436
Eduard Hillermeier Tel. 7268



Bild/Gemeinde Aurach:
Burg Hoheneck

❁ Programm ❁ Zeitplan ❁ Programm ❁ Zeitplan ❁

BESICHTIGUNG DER DEPONIE IM DIENSTFELD 23. April 2016

Besten Dank an die Mitarbeiter des Abfallzweckverbandes Stadt und Landkreis Ansbach Martin Rathsam, Florian Leis und Wolfgang Lutz, die dem Gemeinderat und interessierten Mitarbeitern aus der Verwaltung interessante Einblicke in die Deponie und deren wichtigen Aufgaben ermöglichten. Bürgermeister Manfred Merz meinte abschließend, dass jeder Bürger aus der Stadt und dem Landkreis Ansbach einmal hier sein sollte um zu erkennen, wie wichtig im Sinne von Umwelt- und Gewässerschutz die umfassende Überwachung und der sorgfältige Unterhalt der bestehenden Deponie ist; das Allerwichtigste ist aber Müll und Abfälle soweit wie möglich zu vermeiden, sorgfältig zu sortieren und zu verwerten.



In der neu errichteten
Verladehalle



Entwässerungsleitungen und
deren Funktion im Tunnel auf
der Basis der Deponie



Imposante Anlage

Herausgeber und Redaktion: Gemeindeverwaltung 91589 Aurach
Telefon: 0 98 04/91 54-0, Telefax: 0 98 04/91 54-25
Internet: www.aurach.de, E-Mail: info@aurach.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der 1. Bürgermeister.

Erscheint normalerweise wöchentlich freitags.
Redaktionsschluss ist am Dienstag vorher, 12.00 Uhr.
Das Mitteilungsblatt ist gedruckt auf Recyclingpapier.

Layout, Druck und Anzeigenverwaltung:
Krieger-Verlag GmbH, Postfach 11 03, 74568 Blaufelden
Telefon: 0 79 53/98 01-0, Telefax: 0 79 53/98 01-90
Internet: www.krieger-verlag.de



SSV Aurach e.V.

Jahreshauptversammlung,

24. April 2016

SSV Aurach ist für die Zukunft gerüstet

– Hohe Investitionen in den zurückliegenden Jahren getätigt

Der Sport- und Spielverein (SSV) Aurach hat in den letzten fünf Jahren viel in die Sportanlagen investiert, um den Verein zukunftsfähig zu gestalten. Die größten Posten waren die Erneuerung des Rasenspielfeldes mit rund 97.000 Euro Kosten sowie der An- und Umbau des Sportheims mit 617.000 Euro gewesen. Wie Vorsitzender Hermann Klaschka in der jüngsten Hauptversammlung erläuterte, habe man damit auch erreicht, die Kosten für Strom, Heizung und für den Wasserverbrauch der Sportplatzberegnung zu reduzieren. Den momentanen Schuldenstand bezifferte der Vorsitzende mit 2.150.00 Euro. Aufgrund der momentanen Finanzsituation des Vereins könnten jetzt sämtliche zinslose Darlehen, die dankenswerterweise Mitglieder bereitgestellt hatten, zurückbezahlt werden. Dankesworte richtete Klaschka auch an die Gemeinde, an den Landkreis sowie an den Bayerischen Landessportverband, die mit Förderungen diese Großprojekte ermöglicht hätten. Froh über die Mitgliederzahl, die von 638 zu Beginn des Vorjahres bis Ende 2015 auf 642 angestiegen ist, äußerte sich Schriftführerin Gisela Kipper. Den weiteren Ausführungen des Vorsitzenden Hermann Klaschka zufolge, stünden jetzt in der Abteilung „Fußball“ Benjamin Scharnagel und im Jugendbereich Stefan Käßlinger als Leiter zur Verfügung. Bei der „Mutter-Kind-Gruppe“ habe Sandra Gögelein die Nachfolge der bisherigen Leiterin Katrin Müller angetreten. Auf der Tennisanlage sei der Einbau einer Beregnungsanlage mit Kosten von rund 4.000 Euro ins Auge gefasst. Sehr erfreut sei er darüber, dass sechs Übungsleiter an einem diesbezüglichen Lehrgang in Weinberg teilgenommen und erfolgreich ihre Lizenz erworben hätten. Anerkennende Worte fand der Vorsitzende für die Eltern, die das Waschen der Trikots übernommen hätten. Auf die für den Verein wichtigen, wiederkehrenden Aktionen ging zweiter Vorsitzender Robert Mayer ein. Er gab zu bedenken, dass alle Veranstaltungen oft einer umfangreichen Vorbereitung bedürfen und viele Helferinnen und Helfer erforderlich seien. In seinem Ausblick wies Mayer unter anderem auf das erste Vatertags-Fest an Christi Himmelfahrt auf dem Rathausplatz hin, das von der Fußballabteilung ausgerichtet werde. Als gemeinsame

„Mammutaufgabe“ mit der gesamten Bevölkerung bezeichnete er die Abhaltung der Kerwa des SSV-Förderkreises vom 14. bis 16. Oktober, bei der rund 200 Leute benötigt würden. Einen ausführlichen und positiven Kassenbericht trug Corina Nadler vor. Revisorin Martina Schrenk hatte eine korrekte Führung der Finanzgeschäfte bestätigt und die einstimmige Entlastung der Vorstandschaft erwirkt. Zweite Bürgermeisterin Maria Köller führte in ihrem Grußwort aus, dass aufgrund der hervorragenden Kinder- und Jugendarbeit des Vereins wohlwollend in die Zukunft geblickt werden könne. Die ehrenvolle Arbeit der Übungsleiter, so betonte sie, stärke den Mehrwert der Gemeinde Aurach. Für 25 Jahre Mitgliedschaft beim SSV Aurach zeichnete Maria Köller zusammen mit Vorsitzenden Hermann Klaschka die Mitglieder Wally Lindig und Benjamin Scharnagel sowie für 40 Jahre Zugehörigkeit Robert Christ, Gottfried Hois, Lorenz Hertlein und Roland Edel mit Nadeln und Urkunden des Bayerischen Landessportverbandes aus. Beim SSV Aurach wird gute Nachwuchs-

den agieren, betonte Jugendleiter Stefan Käßlinger in der Hauptversammlung.

Die Spartenleiter ließen die Ereignisse des vergangenen Jahres Revue passieren und berichteten über die Entwicklung der jeweiligen Mannschaften und Gruppen. Für die erste Herren-Fußballgarnitur sei den Ausführungen des Abteilungsleiters Beni Käßlinger zufolge das Abenteuer „Kreisklasse“ nur kurz gewesen, denn zum Saisonende 2014/2015 sei die Mannschaft als Vorletzter in die A-Klasse abgestiegen; aktuell belege die Mannschaft den 5. Tabellenrang. Einen guten 4. Platz nehme momentan die zweite Garnitur ein. Zufrieden äußerte sich Scharnagel über die abgelaufene Saison der „Alten Herren“; aufgrund vieler Verletzter sei ein Zusammenschluss mit den AH-Spielern des SV Weinberg vollzogen worden. Auf ein erfolgreiches Jahr kann die Jugend-Fußballabteilung blicken.

Laut deren Leiter Stefan Käßlinger befänden sich die U 17 und U 19 in einer Spielgemeinschaft mit Weinberg und Herrieden. Die U-19-Mannschaft nehme derzeit in der Kreisliga den zweiten und die Gruppe U 17 kämpfe um den Klassenerhalt.



V. l. n. r.: Robert Christ, Wally Lindig, Gottfried Hois, Lorenz Hertlein, Roland Edel und Beni Scharnagel

arbeit geleistet – momentan kicken 13 Jugendmannschaften, somit kann der SSV Aurach auf einen hohen Anteil von Jugendlichen bauen, die teils in Spielgemeinschaften mit Weinberg und Herrie-

den gemeinsam mit den Jugendlichen des SV Weinberg gekickt.

Fortsetzung auf Seite 4



Nur knapp habe laut Käßplinger die U 15 den Aufstieg in die Kreisklasse verpasst, als souveräner Tabellenführer sei dies jedoch heuer das erklärte Ziel. Das U-13/1-Team wurde vor kurzem aufgrund ihrer hervorragenden Leistungen vom SSV Aurach zur „Mannschaft des Jahres 2015“ gekürt. Optimistisch in die Zukunft könne man auch im Hinblick auf das Spielerpotenzial der Jahrgänge U 11 bis U 7 blicken; hier gelte es, rechtzeitig die Weichen zu stellen. Erfreulich sei, so Stefan Käßplinger, dass seit dieser Saison auch eine U-15-Mädchen-Mannschaft am Spielbetrieb teilnehme. Sorgen bereiteten ihm, dass kaum Trainer und Betreuer aus den Reihen der aktiven Fußballer zur Verfügung stünden. Er hoffe, dass sich dies ändere, damit den vielen Kindern und Jugendlichen auch weiterhin das Hobby „Fußball“ ermöglicht werde. Die Damen-Fußballmannschaft belegt laut Robert Mayer momentan noch den zweiten Tabellenplatz. Da jedoch seinen Ausführungen zufolge viele Spielerinnen die Mannschaft verlassen werden, sehe er keinen einfachen Zeiten entgegen. Damen-Gymnastik werde immer mittwochs um 18.30 Uhr in der Schulturnhalle Aurach geboten, berichtete Gisela Kipper. Zwischen 20 und 25 Kinder von einhalb bis sechs Jahren besuchten mit ihren Müttern regelmäßig das „Mutter-Kind-Turnen“, das immer am Montag von 16.00 bis 17.00 Uhr in der Weinberger Schulturnhalle



v.l.n.r. Thomas Maier, Birgit Gögelein (geb. Feuchter), Thomas Buckel, Paul Galios, Matthias Mayer, Nina Mayer, Martin Trottler, Christina Schlesinger, Andre Buckel und Sabrina Mayer

stattfinde, war von Sandra Gögelein zu hören. Die erste Tennis-Garnitur habe laut deren Leiter Alexander Schäffer die Saison 2015 mit dem dritten Tabellenplatz abgeschlossen. Heuer laufe die Saison genial, es gelang sogar eine zweite Mannschaft zu melden.

Hunderte Fußballspiele für den SSV Aurach erbracht

Im Rahmen der Hauptversammlung des SSV Aurach zeichneten Vorsitzender Hermann Klaschka, dessen Stellvertreter Robert Mayer und Abteilungsleiter Benjamin Scharnagel aktive Fußballer und Fußball-

lerinnen aus. Für 600 Einsätze im Trikot des SSV Aurach wurde Thomas Maier, für 500 Spiele Thomas Buckel sowie für 300 Begegnungen Matthias Mayer mit je einer Urkunde und einem kleinen Präsent gedankt. Auf 200 Spiele hatten es Birgit Gögelein, Andre Buckel, Paul Galios, Martin Trottler, Sabrina Mayer und Nina Mayer gebracht. 100 Mal lief Christina Schlesinger im Trikot des SSV Aurach auf. Sie wurden ebenfalls mit je einer Urkunde und einem Geschenk bedacht.

Text: Werner Wenk

Ortsteilbegehung/ -versammlung Eyerlohe

Samstag, 23. April 2016



St.-Vitus-Kapelle – Wahrzeichen von Eyerlohe



„Jetzt red i!“

Erster Bürgermeister Manfred Merz und Ortsprecher Michael Göttler konnten zur Ortsteilbegehung und anschließender Versammlung mehrere Bürgerinnen und Bürger, Mitglieder des Gemeinderates und Mitarbeiter aus der Verwaltung begrüßen.

Das Ergebnis wird im Mitteilungsblatt nach Kenntnisnahme durch den Gemeinderat noch bekannt gegeben.



Sitzungsbericht

Bericht über die Sitzung des Gemeinderates

vom 21. April 2016, 20.00 Uhr im Mehrzweckraum der Johann-Anton-von-Zehmen-Grundschule in Aurach

Erster Bürgermeister Manfred Merz begrüßt die Damen und Herren des Gemeinderates, die Zuhörerinnen und Zuhörer sowie Herrn Wenk von der Fränkischen Landeszeitung.

1. Bekanntgaben

1.1 Einladung zum Tag der offenen Tür am 30. April/1. Mai 2016 an der Seniorenpflegeeinrichtung (Haus der Betreuung und Pflege Aurach).

Der künftige Betreiber, das Haus der Betreuung und Pflege Franken GmbH aus Vogt, Geschäftsführer Alexander Thoma, laden die Bevölkerung herzlich ein, an den beiden Tagen der offenen Tür, jeweils in der Zeit von 10.00 bis 17.00 Uhr, die neue Einrichtung kennenzulernen. Die offizielle Eröffnungsfeier wird am Freitag, 20. Mai 2016 um 10.00 Uhr stattfinden.

1.2 Kurzbericht Rückblick:

- 19./ Josefi-Feier der Freiwilligen Feuerwehr Aurach mit
- 20.03.2016 Übergabe des neuen Gerätwagens Logistik
- 02.04.2016 Flurputztag in der Gemeinde
- 02.04.2016 Ortsteilbegehung Windshofen, Westheim, Gindelbach und Mühlen
- 04.04.2016 AGIL-Bürgermeister Jour-Fixe in Aurach
- 05.04.2016 Besuch des Bundestagsabgeordneten Arthur Aurnhammer im Rathaus
- 05.04.2016 Bauausschusssitzung
- 06.04.2016 Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Weinberg
- 12.04.2016 Versammlung des Mittelschulverbands Herrieden im Rathaus Herrieden
- 12.04.2016 Jahreshauptversammlung CSU-Ortsverein mit Ehrungsabend
- 17.04.2016 Jahreshauptversammlung Sozialverband VdK OV Aurach-Weinberg mit Neuwahl
- 19.04.2016 Frühjahrsversammlung des Bayerischen Gemeindetags im Landkreis Ansbach in Rügland
- 20.04.2016 Sitzung der ArGe – ILE für die Gemeinden Arberg, Aurach, Bechhofen, Burgoberbach, Burk, Dentlein am Forst, Dombühl, Herrieden, Leutershausen, Wieseth im Rathaus Leutershausen
- 21.04.2016 19.30 Uhr öffentliche Gemeinderatssitzung im Mehrzweckraum der Johann-Anton-von-Zehmen-Grundschule Aurach

Ausblick:

- 23.04.2016 10.00 Uhr Besuch der Kreismüll-Deponie im Dienstfeld Aurach durch Gemeinderat und Verwaltung
- 23.04.2016 14.00 Uhr Ortsteilbegehung Eyerlohe
- 24.04.2016 19.00 Uhr Jahreshauptversammlung des SSV Aurach e. V. im Sportheim
- 26.04.2016 19.30 Uhr Vorstandssitzung der Sozialstation Bechhofen, im Anschluss Mitgliederversammlung (JHV)
- 27.04.2016 19.00 Uhr CSU-Ortsverband Aurach – Mitgliederversammlung im Autohof Aurach; Benennung der Delegierten für Nominierung Bundestagswahl
- 30.04.2016 Maibaumaufstellen in Aurach (ab 17.00 Uhr) und Weinberg (ab 18.00 Uhr) sowie in den Ortsteilen Hilsbach (ab 18.00 Uhr), Dietenbronn, Windshofen (ab 19.00 Uhr) und Vehlberg (Sonntag, 01.05. ab 9.00 Uhr)/Maibaumsingen in Weinberg

- 30.04/ Tag der offenen Türe im Haus der Betreuung
- 01.05.2016 und Pflege Aurach
- 01.05.2016 Frühjahrswanderung des Gartenbau- und Heimatpflegevereins Aurach und des Obst- und Gartenbauvereins Weinberg in die Ipsheimer Weinberge unterhalb der Burg Hoheneck
- 05.05.2016 Christi Himmelfahrt – SSV Aurach Vatertagsfest am Rathausplatz
- 07.05.2016 Duathlon in Burgoberbach mit Gesamtsiegerehrung der Jechnerer AGIL-LIGA-Sieger von 2015
- 13.05.2016 Ortstermin mit dem Staatlichen Straßenbauamt Ansbach an der ST 1066/OD Aurach; hier: Erkenntnis hinsichtlich der Barrierefreiheit aus dem Ausbau der OD Aurach für künftige Projekte
- 13.05. bis Traditionelles Pfingstfest
- 16.05.2016 des SV 67 Weinberg e. V.
- 20.05.2016 10.00 Uhr offizielle Einweihung – Inbetriebnahme Haus der Betreuung und Pflege in Aurach
- 26.05.2016 Sportlerfest des SSV Aurach
- 11.05. 2016 19.00 Uhr Hauptausschusssitzung im Rathaus
- 31.05.2016 19.00 Uhr Bauausschusssitzung im Rathaus
- 02.06.2016 19.30 Uhr öffentliche Gemeinderatssitzung in Aurach, Johann-Anton-von-Zehmen-Grundschule

2. Teilfortschreibung Nahverkehrsplan Landkreis Ansbach – Verringerung des Fahrtenangebots auf der Linie 805 wegen der S-Bahn-Verlängerung von Ansbach nach Dombühl

In der Gemeinderatssitzung am 30.07.2015 hat Herr Goth vom Landratsamt, Sachgebiet ÖPNV, das neue Fahrplankonzept für die Buslinie 805 (Dinkelsbühl-Feuchtwangen-Aurach-Ansbach) erläutert, das wegen der geplanten S-Bahn-Verlängerung von Ansbach nach Dombühl die Reduzierung von bisher 16 auf künftig 10 Fahrtenpaare vorsieht. Da sich dadurch für die Ortsteile Aurach und Weinberg, die hauptsächlich von der Linie 805 bedient werden, eine deutliche Verschlechterung ergibt, wurde das Landratsamt mit Schreiben vom 26.08.2015 gebeten, eine Kompromisslösung zwischen 16 und 10 Fahrtenpaaren zu prüfen. Die Gemeinde Aurach hat nur knapp unter 3.000 Einwohner. Ab 3.000 Einwohnern würde sie einer anderen Größenklasse zugeordnet und bei den Bedienungsfrequenzen im ÖPNV besser gestellt werden. Außerdem wurde zur genauen Bedarfsermittlung eine Fahrgastbefragung vorgeschlagen.

Das Landratsamt hat mit Schreiben vom 09.03.2016 mitgeteilt, dass der Landkreis Ansbach verpflichtet sei, aufgrund der S-Bahn-Verlängerung von Ansbach nach Dombühl Parallelverkehr im ÖPNV zu reduzieren, sodass eine entsprechende Verringerung des Fahrtenangebots auf der Linie 805 unumgänglich sei. Der Ortsteil Aurach mit ca. 1.650 Einwohnern sei nach der Leitlinie zur Nahverkehrsplanung als „ländlicher Raum“ zu kategorisieren, der in der Hauptverkehrszeit mit sechs und in der Nebenverkehrszeit mit vier Fahrtenpaaren zu bedienen ist.

Die VGN-Verkehrserhebung und die letzten Zählungen der OVF GmbH hätten eine geringe Nachfrage ergeben. Der ÖPNV-Ausschuss hätte deshalb am 24.09.2015 die Festlegung auf zehn Fahrtenpaare für die Linie 805 vorberaten und der Kreis Ausschuss am 12.10.2015 beschlossen. Die geplanten Zeitlagen der Fahrten würden für Schüler und Pendler attraktive Hin- und Rückfahrtmöglichkeiten schaffen.



Sitzungsbericht

3. Ortsteilbegehung Windshofen/Westheim/Gindelbach am Samstag, den 02.04.2016, um 14.00 Uhr – Ergebnisniederschrift

Dem Gemeinderat wird die nachfolgende Niederschrift zur Kenntnis gegeben, eine beschlussmäßige Behandlung von Anträgen ist nicht notwendig. Die Verwaltung wird beauftragt, die offenen Punkte zu klären bzw. abzuarbeiten und dem Gemeinderat zu berichten.

„Ortssprecherin und Gemeinderätin Carola Güntner-Hoppe begrüßt am Feuerwehrhaus zur Ortsteilbegehung und anschließender Versammlung ca. 25 Bürger/innen aus Windshofen, Westheim und Gindelbach, ersten Bürgermeister Manfred Merz, zweite Bürgermeisterin Maria Köller, dritten Bürgermeister Thomas Hillermeier, die Gemeinderatsmitglieder Stefan Binder, Michael Göttler, Roland Grießer, Georg Heller, Markus Lechner, Bernhard Niederauer, Anni Rieber und Markus Weichmann sowie aus der Verwaltung Dipl.-Ing. (FH) Rainer Heckel und Hauptamtsleiterin Rosemarie Nening. Nach den Grußworten von erstem Bürgermeister Manfred Merz wird der Rundgang durch Windshofen gestartet. Während des Rundgangs werden folgende Themen angesprochen:

- **Überlauf Löschweiher am Feuerwehrhaus:** Bisher wurde überschüssiges Wasser aus dem Löschweiher über den Mönch abgeleitet. Seit der Sanierung der Ortsdurchfahrt wird zusätzliches Oberflächenwasser eingeleitet. Damit der Mönch nicht überlastet wird, wurde an der Nordseite des Weihers zum Seitzenbrünnelbach hin eine Überlaufmulde gebaut, über die überschüssiges Wasser in den Seitzenbrünnelbach abgeleitet wird.
- **Ortsstraße Richtung Kappelbuck:** Die Straße ist sanierungsbedürftig. Der Zustand soll mittels Kamerabefahrung erfasst und bewertet werden. Es ist dann zu entscheiden, ob eine Sanierung (Auffräsen und Einbau einer neuen Deckschicht) wirtschaftlich sinnvoll oder ein Vollausbau notwendig ist.
- **Reinigungspflicht, Räum- und Streupflicht für die Bereiche, in denen Gemeindegrundstücke an den Gehweg angrenzen:** Soweit Hinterlieger in der Pflicht sind, werden diese entsprechend hingewiesen. Der Bereich, in dem die Gemeinde für Reinigung und Winterdienst verantwortlich ist (Bereich Löschweiher), soll künftig vom Bauhof sauber gehalten und in den Winterdienstplan des Maschinenrings, der im Bereich Windshofen/Westheim/Gindelbach den Winterdienst im Auftrag der Gemeinde ausführt, aufgenommen werden.
Die Schmutzfangeimer der Straßeneinläufe werden turnusmäßig einmal im Jahr vom Bauhof entleert. Erster Bürgermeister Manfred Merz bittet die Bürger/innen, die Eimer darüber hinaus bei Bedarf selbst zu säubern oder wenn Probleme erkennbar sind, den Bauhof zu verständigen.
- **Randsteine entlang des Gehweges:** Bei der Erneuerung der Ortsdurchfahrt hat das Staatliche Bauamt (Straßenbaulastträger ist der Landkreis Ansbach) entschieden, dass nur die Randsteine, die offensichtlich defekt sind, ausgetauscht werden. Von den Bürger/innen wird beanstandet, dass so ein Flickwerk entstanden ist und defekte Randsteine verblieben sind. Die Randsteine an einigen Stellen entlang der Ortsdurchfahrt sind beschädigt oder locker. Außerdem wurde der Asphalt an den Randsteinen zum Teil zu hoch aufgebracht und nicht ordentlich abgeschnit-

ten, sodass er an diesen Stellen abbricht. Diese Mängel werden an das Staatliche Bauamt weiter gemeldet.

Vonseiten der Gemeinde soll die ausführende Baufirma aufgefordert werden, den Gehweg nachzusanden.

- **Hydrant im Bereich Windshofen 20:** Es wird kritisiert, dass die Ausführung und der Standort des Hydranten dreimal verändert wurde. Erster Bürgermeister Merz versichert, dass die Kosten, weil zur Wasserversorgung gehörend, hierfür nicht auf die Anlieger umgelegt werden. Die Verwaltung wird prüfen und mitteilen, weshalb der Hydrant nicht wie ursprünglich geplant ausgeführt wurde.
- **Bachbett Seitzenbrünnelbach:** Das Bachbett wuchert an vielen Stellen zu. Es wird gebeten, dass der Bauhof das Bachbett, wo dies notwendig ist, ausmäht.
- **Straßensetzungen im Bereich der Brücke zur Kläranlage:** Der Vorschlag der Bürger/innen, das beschädigte Teilstück nur auszuschneiden und neu zu asphaltieren, wird geprüft. Dipl.-Ing. (FH) Rainer Heckel empfiehlt, zusätzlich einen neuen Unterbau einzubringen.
- **Verbreiterung der Feldwegbrücken:** Die gewünschte Verbreiterung von drei Feldwegbrücken würde ca. 25.000 Euro kosten. Bürgermeister Merz gibt zu bedenken, dass die Gemeinde im Vergleich hierzu aus der Grundsteuer A jährlich nur ca. 40.000 Euro einnimmt, die aber nicht nur dem Wegeunterhalt dienen. Bisher erfolgt die Sanierung der Wirtschaftswege in Zusammenarbeit und unter einer Kostenbeteiligung der Jagdgenossenschaften. Bei einem größeren Sanierungsbedarf müsste entweder die Grundsteuer A erhöht werden oder eine Umlegung der Kosten erfolgen, gibt erster Bürgermeister Manfred Merz zu bedenken.
- **Spiel- und Bolzplatz:** Die Zaunanlage entlang des Seitzenbrünnelbaches müsste erneuert werden. Es wird vereinbart, dass die Gemeinde neue Pfosten beschafft, der Zaun kann eventuell wieder verwendet werden.
An dieser Stelle dankt erster Bürgermeister Manfred Merz Herrn Joseph Kocher für sein außerordentliches ehrenamtliches Engagement, insbesondere auch für die Pflege des Spiel- und Bolzplatzes und den Bereich um die Kappel.
Da der Bolzplatz sehr uneben ist, soll er glatt gezogen und eingesandet werden. Soweit dadurch das gewünschte Ergebnis nicht erreicht werden kann, muss er umgepflügt und neu eingesät werden.
- **Wiese westlich Feuerwehrhaus:** Neben der gemeindlichen Fläche wurde während der Erneuerung der Ortsdurchfahrt von Windshofen auch ein Teil der angrenzenden privaten Wiese durch die Baufirma als Lagerplatz genutzt. Die Baufirma hat die als Lagerplatz genutzte Fläche nicht ordnungsgemäß verlassen. Es wird vorgeschlagen, mit der Baufirma die notwendigen Maßnahmen (Humus aufbringen, neu einsäen) zu besprechen. Herr Gerhard Hahn als Pächter hat sich bereit erklärt, die erforderlichen Arbeiten gegen ein geringes Entgelt selbst auszuführen.
- **Ortsstraße Richtung Vorderbreithenthann:** Die Straße ist in einem schlechten Zustand. Soweit das im Bauausschuss beratene Sanierungsmanagement zum Einsatz kommen wird, werden neben der Ortsstraße Richtung Vorderbreithenthann auch die Ortsstraße am Feuerwehrhaus und die Ortsstraße Richtung Kappelbuck in die Sondierungen mit aufgenommen.



Sitzungsbericht

- **Pappel am Löschweiher gegenüber Feuerwehrhaus:** Diese Pappel wurde bei den Baumaßnahmen im Rahmen der Erneuerung der Ortsdurchfahrt bewusst erhalten. Es ist daher derzeit nicht vorgesehen, diese zu entfernen. Der Seitenbrünnelbach im Bereich des Feuerwehrhauses wurde dankenswerterweise von einem Bürger ausgemäht. Weitere Säuberungsmaßnahmen sind derzeit nicht veranlasst.
- **Löschweiher beim Feuerwehrhaus:** Der Weiher, der wegen seines geringen Zulaufs im Sommer oft veralgelt, ist derzeit nicht verpachtet. Er soll eventuell zusammen mit anderen gemeindlichen Weihern im Herbst zur Verpachtung ausgeschrieben werden. Herr Kurt Ehenschwender würde Fische einsetzen, den Weiher aber nicht pachten. Nachdem der Bund Naturschutz Interesse an dem Weiher gezeigt hat, soll dieser zunächst nochmals kontaktiert werden.
- **Beschilderung Besinnungsweg:** Die Pfosten müssen nach und nach ausgetauscht werden, weil sie am Fuße abbrechen. Herr Joseph Kocher bittet bei einem Austausch Metallhülsen (6 cm x 6 cm) zur Verfügung zu stellen. Die Gemeinde wird Metallhülsen beschaffen, eventuell sind im Bauhof welche vorrätig. Anschließend wird die Versammlung im Feuerwehrhaus fortgesetzt. Hier wird aus der Bürgerschaft noch folgender Punkt angesprochen:
- **„Gedenkbrunnen“ Seitenbrunnenquelle:** Zur Erinnerung an die frühere Eigenwasserversorgung Windshofen sollte die Seitenbrunnenquelle für die Öffentlichkeit entsprechend gestaltet werden. Es wird geprüft, was hier zu welchen Kosten machbar ist.

Erster Bürgermeister Manfred Merz berichtet über den Stand der Maßnahmen zur Verbesserung der Breitbandversorgung sowie über die geplanten Maßnahmen im Bereich Abwasserentsorgung.

Nach aktuellem Stand ist der Bau einer gemeindeeigenen Kläranlage in Aurach geplant, der auch das Abwasser aus dem Bereich Weinberg und in einem weiteren Schritt eventuell auch aus dem Bereich Vehlberg zugeleitet wird. Die Kläranlage in Windshofen ist aus heutiger Sicht zukunftsfähig.

2016 soll die Planung der Kläranlage Aurach – vorab ist die Standortfrage noch zu klären – und die Ausschreibung der Bauleistungen erfolgen. Baubeginn soll 2017 sein. Die Investitionskosten für die Kläranlage und für die Druckleitungen werden über Verbesserungsbeiträge finanziert. Nachdem die Entwässerungsanlagen der Gemeinde Aurach als Einrichtungseinheit betrieben werden, werden auch bei den Eigentümern bebauter und bebaubarer Grundstücke im Bereich Windshofen/Westheim/Gindelbach Verbesserungsbeiträge eingehoben. Die Grundstückseigentümer im Bereich Windshofen/Westheim/Gindelbach haben wie die übrigen Eigentümer beitragspflichtiger Grundstücke bisher den Herstellungsbeitrag für den erstmaligen Anschluss bezahlt. Bei Verbesserungsmaßnahmen werden bei einer Einrichtungseinheit alle beitragspflichtigen Grundstücke im Einzugsgebiet veranlagt.

Erster Bürgermeister Manfred Merz bedankt sich für das Interesse der Bürger/innen. Insgesamt hat die Gemeinde Aurach in den letzten Jahren sehr viel geleistet, vor allem im Bereich der Infrastruktur, deren Instandhaltung zu den ge-

meindlichen Kernaufgaben gehört. Bei Maßnahmen in diesem Bereich müssen sowohl die Gemeinde als auch die Bürgerschaft ihren Anteil an der Finanzierung leisten. Trotz einer höheren Verschuldung infolge der durchgeführten notwendigen Baumaßnahmen sind die Finanzen der Gemeinde geordnet.“

Ende: 16.15 Uhr

4. Projekt Kühlhaus am Steinauer Weg

Rechtsanwalt Hans-Werner Hartmann, Berater von Herrn Markus Hindelang und Vertreter der Fa. Pfeleiderer bei Grundstücksangelegenheiten hat zum aktuellen Stand des immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahrens für das am Steinauer Weg geplante Kühlhaus und zum weiteren Baufortgang mit E-Mail vom 19.04.2016 folgende Stellungnahme abgegeben:

„Nach den gemeinsamen Gesprächen mit dem Landratsamt Ansbach waren wir zunächst sehr optimistisch, was die kurzfristige Erteilung der Baugenehmigung betrifft. Die Gemeinde Aurach hat sich hier absolut hilfreich und professionell verhalten. Es kam dann auch zügig eine Teilbaugenehmigung.

Diese wurde jedoch von Herrn Weber kurz darauf wieder eingeschränkt und zwar dahingehend, dass die Bodenverbesserungsarbeiten erst dann begonnen werden dürfen, wenn die entsprechend geprüfte und abschließende Statik vorliegt. Die Konsequenz war, vor allem vor dem Hintergrund, dass Herr Hindelang zwischenzeitlich massive Probleme mit der Autobahndirektion Nürnberg, betreffend des von der Fa. Semmer aufgeschütteten Erdwalls, bekommen hatte, dass die Fa. Semmer angewiesen werden musste, die Arbeiten unverzüglich einzustellen, da ein Bußgeld bei Fortsetzung der Arbeiten, ohne das Vorliegen der o. a. Voraussetzungen, angedroht wurde. Das erfreute die Fa. Semmer natürlich nicht, da sie ihre Maschinen nun abziehen musste. Bis heute haben wir keine schriftliche Freigabe, obwohl vom Architekten nachgefragt, für die Bodenverbesserungsarbeiten erhalten.

Die Baugenehmigung liegt ebenfalls noch nicht vor. Es ist uns nun in Aussicht gestellt worden, dass diese eventuell in ca. 4 Wochen vorliegen wird. Sie werden verstehen, dass wir, ohne Baugenehmigung, nicht bauen können, ja nicht einmal die bereits angefangenen Bodenarbeiten beenden können.

Eventuell dadurch entstandene Irritationen oder Gerüchte können von uns nicht nachvollzogen werden.“

5. Anschaffung einer Weihnachtsbeleuchtung in der Ortsdurchfahrt Aurach im Bereich der Ansbacher Straße und der Weinberger Straße ab Einmündung Stadeler Straße bis Birkenweg

Mit den vorhandenen Haushaltsmitteln und den Spenden des Gewerbeverbandes Aurach-Weinberg und weiteren Spenden von anliegenden Geschäftsleuten ist es nun möglich in diesem Bereich insgesamt 16 Motive – abwechselnd Stern – Baum anzuschaffen und damit das Ortsbild während der Advents- und Weihnachtszeit aufzuwerten. Die Motive sind mit energiesparenden Leuchten ausgestattet, sodass bei einer angenehmen Brennzeitdauer von 45 Tagen jeweils von 16.00 bis 8.00 Uhr Energiekosten von nur ca. 100 Euro je Jahr anfallen.



Sitzungsbericht

Die Gemeinde bedankt sich an dieser Stelle bei den bereits zugesagten Spenden seitens des BDS-Gewerbeverbandes Aurach-Weinberg, bei der Sonderbar, bei der Sparkasse Aurach, bei der VR-Bank Mittelfranken West eG und bei der Schreinerei Schlesinger; weitere Spenden wurden in Aussicht gestellt bzw. sind gerne willkommen.

6. Beitritt zur Resolution des Landkreises Ansbach zum Bundesverkehrswegeplan 2030 zur Aufnahme des durchgängigen 6-streifigen Ausbaus der A 6 in den „Vordringlichen Bedarf“

Der Kreisausschuss des Landkreises Ansbach hat in seiner Sitzung am 11.04.2016 eine Resolution zum Bundesverkehrswegeplan 2030 (s. Anlage) verabschiedet. Der Landrat bittet die Gemeinden, die Resolution entsprechend zu diskutieren und sich ihr gegebenenfalls anzuschließen.

Im Bundesverkehrswegeplan 2030 ist der 6-streifige Ausbau der A 6 im gesamten Bereich des Landkreises Ansbach in der Kategorie „Weiterer Bedarf mit Planungsrecht“ eingestuft. In der Resolution stellt der Landkreis folgende Forderung:

„Der Landkreis Ansbach fordert die Aufnahme des 6-streifigen Ausbaus der A 6 auf der gesamten Strecke von der Landesgrenze bis zur Anschlussstelle Roth in den „Vordringlichen Bedarf“ und die unverzügliche Aufnahme der Planungen.“

In der Begründung der Resolution wird insbesondere aufgeführt, dass die häufigen Staus auf der A 6 für alle anliegenden Gemeinden eine große Belastung darstellen, weil Ortsdurchfahrten oft über Stunden blockiert werden. Die freiwilligen Einsatzkräfte vor Ort sind wegen häufiger Unfälle stellenweise überlastet. Die Umsetzung der regionalen Ziele wird erschwert, eine nachhaltige Entwicklung der Wirtschaft dadurch beeinträchtigt.

Bei Staus auf der A 6 im näheren und weiteren Bereich wird die B 14 bzw. die St 1066 von den Kraftfahrern als Ausweichroute gewählt. Die Ortsdurchfahrten der St 1066 in Aurach und Weinberg sind dann grundsätzlich überlastet. Der inner- und überörtliche Verkehr wird dadurch beeinträchtigt, die Anlieger werden durch zusätzlichen Lärm und erhöhte Abgase belästigt.

Der Landkreis Ansbach argumentiert in seiner Resolution zum Bundesverkehrswegeplan 2030 im Sinne der Gemeinde Aurach. Die Gemeinde Aurach sollte deshalb der Resolution beitreten.

Der Gemeinderat beschließt, der Resolution des Landkreises Ansbach vom 11.04.2016 zur Aufnahme des durchgängigen 6-streifigen Ausbaus der A 6 in den „Vordringlichen Bedarf“ des Bundesverkehrswegeplans 2030 beizutreten.

7. LEADER Projekt: Wiesethquelle Weinberg – Quellwassererlebnis Wiesethsprung; Grundsatzbeschluss – Träger-schaft – Antragstellung

Das Projekt wurde von der Gemeinde bei der Lokalen Entwicklungsstrategie Region Hesselberg 2014 – 2020 angemeldet und dem Entwicklungsziel „Lebensqualität und dem darunter befindlichen Handlungsziel – Freizeit verbessern“ zugeordnet. Der Gemeinderat hat der Anmeldung des Projekts in seiner Sitzung vom 29. Januar 2015 zugestimmt.

Kurzbeschreibung des Projekts:

Ein bisher unterirdisch verlaufender Teilquell des Wiesethsprungs in Weinberg soll durch Fassung und naturbelas-

senen Wasserlauf sicht- und erlebbar gemacht werden. Die neu zu schaffende Grünanlage schließt sich unmittelbar an den vorhandenen Dorfplatz an. Ein in diese Anlage integriertes öffentlich zugängliches Brotbackhaus bzw. Mehrzweckgebäude mit Überdachung soll die Besucher der Anlage zum Verweilen einladen. Gleichzeitig zur Nutzung als Begegnungsstätte wird ein ökologischer Aspekt verfolgt; die Vielfalt des Lebens wird erhalten und gestärkt, indem ein Kleinlebensraum für an Quellwasser gebundene Lebewesen und verschiedenartige Pflanzenlebensräume geschaffen wird. Durch die offene Wasserfläche und die entsiegelte Fläche werden die Folgen des Klimawandels abgewandelt.

Verfahrensablauf:

1. Vorstellung der Projektidee beim Lenkungsausschuss „Projekte“
2. Projektvoranfrage (Übersendung des Entwurfs der Projektbeschreibung an die Bewilligungsstelle zur ersten formalen Vorprüfung und Kenntnisnahme)
3. Entwicklung des LEADER-Antrages
4. Parallel zu 3. kann das Projekt dem Vorstand der Lokalen Aktionsgruppe Region Hesselberg zur Entscheidung vorgelegt werden.

Zu 1. Das geplante Projekt wurde auf Grundlage der von Landschaftsarchitekt Michael Schmidt aus Feuchtwangen erstellten Planung beim „Markt der Projekte“ der „Lokalen Aktionsgruppe Region Hesselberg“ am 9. März 2016 in der 36. Sitzung des Lenkungsausschusses „Projekte“ in Oettingen i. Bay. vorgestellt und angenommen. Das Projekt wurde von den Mitgliedern der Projektgruppe – Eduard Hillermeier, Monika Nargang, Andreas Dauer, Alexander Riedl – vorgestellt.

Zu 2. Für die jetzt einzureichende Projektvoranfrage ist eine Projektbeschreibung mit Kostenschätzung vorzulegen. Die Teilnehmer der Projektgruppe haben diese Projektvoranfrage vorbereitet. Eduard Hillermeier konnte mit Unterstützung von Oliver Sollbach (LAG-Management der Entwicklungsgesellschaft Region Hesselberg e. V.) die jetzt vorliegende Fassung ausarbeiten.

Kosten:

Die vorläufig geschätzten Kosten in Bezug auf die Baukosten belaufen sich auf ca. 92.520,00 Euro. Es fehlen noch die Kosten für das geplante Backhaus/Mehrzweckgebäude, dessen genaue Ausführung noch nicht festgelegt wurde, sowie Kosten der Speisung des Quellteichs für evtl. erforderliche Pumpen und Baunebenkosten.

Finanzierung:

Vorläufig geplante Finanzierung
(nur im Bezug zu den Baukosten)

Mittelherkunft Höhe in Euro

Leader (60 %)	55.512,00 Euro
Eigenmittel Gemeinde	12.008,00 Euro
Erlös aus bisherigen Dorffesten	10.000,00 Euro
Eigenleistung	15.000,00 Euro
Summe	92.520,00 Euro

Folgekosten:

Die Reinigung des Teiches geschieht überwiegend durch die naturnahe Anlage selbst, wobei die gegebene Bepflanzung das fließende Gewässer filtert. Das Quellwasser tritt direkt in die Wassertretstelle ein.

Die Grünanlage wird durch den ortsansässigen Obst- und Gartenbauverein gepflegt, der die Pflanzenpflege und den

Sitzungsbericht

Baumschnitt übernimmt. Für weitere Arbeiten ist der Bauhof der Gemeinde Aurach zuständig.

Die Einnahmen aus zukünftigen Dorffesten werden für die Unterhaltungskosten verwendet.

Grundstückssituation:

Die Vermessung ist erfolgt. Die Eigentümerin wird die erforderlichen Flächen (173 qm) an die Gemeinde abtreten. Das Projekt wurde von der Gemeinde bei der Lokalen Entwicklungsstrategie Region Hesselberg 2014 – 2020 angemeldet und dem Entwicklungsziel „Lebensqualität und dem darunter befindlichen Handlungsziel „Freizeit verbessern“ zugeordnet.

Der Gemeinderat beschließt, die Übernahme der Trägerschaft durch die Gemeinde Aurach für das Projekt Quellwassererlebnis Wiesethursprung in Weinberg auf der Grundlage des von Landschaftsarchitekt Michael Schmidt, Feuchtwangen, ausgearbeiteten Planungsentwurfs dem Grunde nach. Der Gemeinderat geht dabei davon aus, dass die Initiativgruppe bereit ist, geeignete Arbeiten (z. B. Pflanzarbeiten) in Eigenleistung einzubringen und dass für die künftige Pflege insbesondere für den Betrieb eines Gebäudes sich entweder ein „Dorfverein“ gründet oder diesen Part einer der bestehenden Vereine (z. B. Obst- und Gartenbauverein) übernimmt; die Beschlussfassung über die Ausführung dieses Teiles des Projekts erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt, nach Klärung der noch offenen Fragen. Planungsentwurf – kann bei Interesse im Rathaus eingesehen werden.

8. Sanierung Altort Weinberg – Sachstand, weiteres Vorgehen Ergebnis der Grundstücksbegehungen

Im Herbst 2015 wurde die vorhandene Entwässerungssituation aller Grundstücke, die im Zuge der Einführung eines Trennsystems im Altort ihre Grundstücksentwässerung anpassen müssten (Trennung von Schmutz- und Regenwasser), zusammen mit dem jeweiligen Grundstückseigentümer begutachtet.

Dabei wurde – soweit möglich – der Leitungsbestand festgestellt und dokumentiert, den Grundstückseigentümern Möglichkeiten zur Trennung von Schmutz- u. Regenwasser aufgezeigt und der finanzielle Aufwand für die Trennung geschätzt.

Bei der Auswertung der Grundstücksbegehungen (insgesamt 82 Grundstücke) wurden vier Kategorien entsprechend dem finanziellen Aufwand für die Umstellung auf Trennsystem gebildet.

Die Kategorien teilen sich wie folgt auf:
Kategorie Aufwand für Umstellung auf Trennsystem Anzahl der Grundstücke

1. 0 – 2.000 Euro	38 *
2. 2.000 – 5.000 Euro	27
3. 5.000 – 10.000 Euro	14
4. über 10.000 Euro	3

* hiervon 19 Grundstücke „Erstanschluss“ (Grundstück unbaut oder nur mit Garage o. ä. bebaut, best. Haus soll abgerissen werden etc.)

Beim Aufwand für die Umstellung auf Trennsystem wurde bei allen Grundstücken die notwendige Abtrennung der Drainagen berücksichtigt.

Erkenntnisse aus den Grundstücksbegehungen:

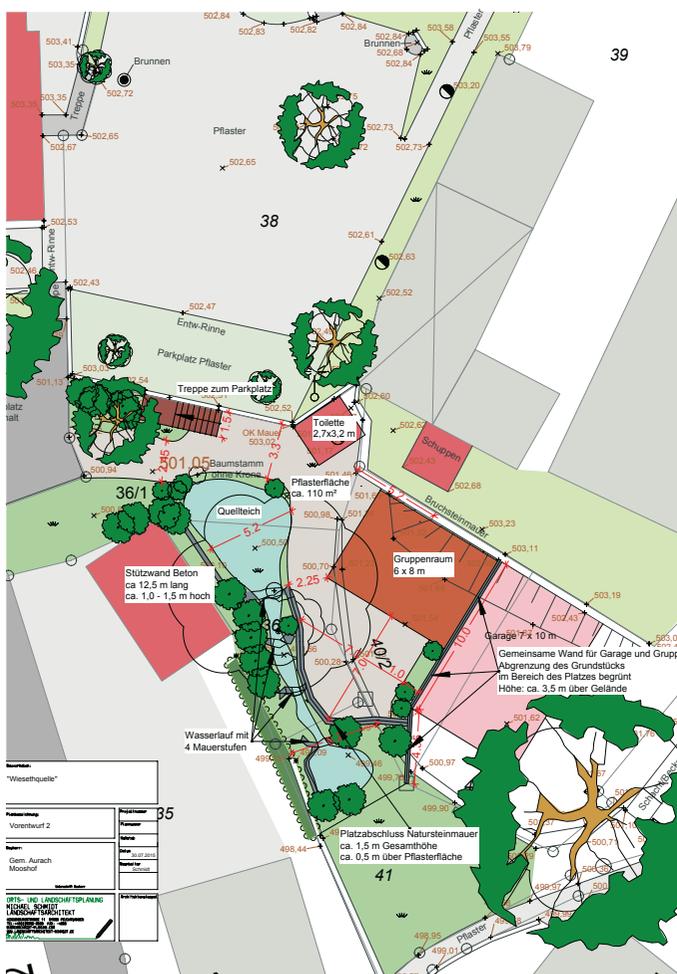
- die vorh. Entwässerungssituation ist auf den einzelnen Grundstücken sehr unterschiedlich
- vor allem bei den älteren Häusern, die vor dem Kanalbau errichtet wurden, ist Schmutz- und Regenwasser in den allermeisten Fällen bereits getrennt, da in die ehemaligen Dreikammergruben nur Schmutzwasser eingeleitet werden durfte
- die meisten älteren Häuser haben keine Drainage, was den Aufwand für die Trennung minimiert
- bei den später gebauten Häusern ist oft das Schmutz- mit dem Regen- u. Drainagenwasser zusammengeschlossen – teils erst im Kontrollschacht, teils aber auch unter der Bodenplatte, was eine Trennung aufwendig gestaltet
- bei den Grundstücken mit einem Aufwand > 5.000 Euro handelt es sich vor allem um Grundstücke (insgesamt 10 Stück) in der Westbergstraße mit neueren Häusern mit Drainage

Zum Thema Drainagen:

Lt. § 15 (2) 6 der gemeindlichen Entwässerungssatzung dürfen in die öffentliche Entwässerungsanlage keine Stoffe eingeleitet oder eingebracht werden, die den Betrieb der Entwässerungsanlage erschweren, behindern oder beeinträchtigen – dazu zählen auch Grund- und Quellwasser.

Mittlerweile wurde das Ergebnis der Grundstücksbegehungen an die Grundstückseigentümer herausgegeben. Bei Fragen oder Unklarheiten wurde den Grundstückseigentümern bis 15. April die Möglichkeit gegeben, nachzufragen oder Berichtigungen vorzunehmen.

Es haben sich nur zwei Grundstückseigentümer gemeldet, die Fragen bzw. Änderungswünsche zu ihrem Grundstücksanschluss hatten.





Sitzungsbericht

Weiteres Vorgehen

1. Abhalten einer Anliegerversammlung
 - Hierbei sollen nochmals alle Fakten dargelegt und die Anlieger angehört werden.
 - An der Anliegerversammlung werden auch Vertreter des Wasserwirtschaftsamtes Ansbach und des Landratsamtes Ansbach teilnehmen.

Als Termin für eine Anliegerversammlung war bereits der 27. April 2016 vorgesehen.

Da mit dem Landratsamt Ansbach aber noch kommunal- und abgabenrechtliche Problempunkte abzuklären sind, kann dieser Termin nicht gehalten werden.

Sobald die offenen Punkte abgeklärt sind, wird der Termin für die Anliegerversammlung bekannt gegeben.

1. Entscheidung im Gemeinderat über die Durchführung der Maßnahme (Art und Umfang, Umlegung der Kosten) und den weiteren Zeitplan.
1. Mitteilung der Entscheidung an die Eigentümer mit der Möglichkeit, schriftlich bis zu einem bestimmten Zeitpunkt Einwendungen erheben zu können.
1. Behandlung möglicher Einwendungen im Gemeinderat
 1. Maßnahmebeschluss
 1. Durchführung der Maßnahme

Hinweis: Das Ergebnis der Grundstücksbegehungen kann in der Verwaltung nach Absprache eingesehen werden.

Der Gemeinderat nimmt das Ergebnis der Grundstücksbegehungen und die weitere Vorgehensweise zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung nach Klärung der offenen Fragen mit dem Landratsamt Ansbach eine Anliegerversammlung (voraussichtlich 07.06.2016) einzuberufen.

9. Zusätzlicher Kanal- und Wasseranschluss für Grundstück Fl.Nr. 174, Dietenbronner Str. 4 in Aurach

Der Gemeinderat stimmt einem zusätzlichen Kanal- und Wasserleitungshausanschluss für den nördlichen Teil des Grundstückes Fl.-Nr. 174 (Dietenbronner Straße 4) gemäß dem beiliegenden Lageplan grundsätzlich zu, um der gemeindlichen Erschließungspflicht zu genügen.

Es ist die mögliche Bebaubarkeit hinsichtlich des geschützten Streuobstbestandes auf dem Grundstück abzuklären.

Die Herstellungskosten hat der Grundstückseigentümer zu übernehmen.

Die Bauverwaltung wird in Zusammenarbeit mit dem Ing.-Büro Biedermann beauftragt, eine möglichst straßenoberflächenschonende Ausführung zu ventilieren.

10. Notquartier für Asylsuchende und Flüchtlinge im Schulhaus Weinberg – Auflösung des Mietvertrages; Prüfung der weiteren Nutzung; weiteres Vorgehen

Aufgrund der rückläufigen Zahl der Asylsuchenden wird das Schulhaus Weinberg nun nicht mehr als Notunterkunft benötigt. Die Einrichtung wird Ende April geschlossen. Der Rückbau ist bereits weitestgehend erledigt, der Mietvertrag läuft allerdings noch bis 30. Juni 2016. Außerdem ist das Objekt noch ordnungsgemäß zurückzugeben. Es wird nun in den Fraktionen beraten was mit dem Schulhaus künftig passieren soll im Hinblick auf öffentliche Nutzungen, im Hinblick auf eine Umwidmung von Flächen zu Wohnraum oder ob eine Veräußerung sinnvoll ist.

11. Bauanträge

11.1 Bauvoranfrage – Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf den Grundstücken Fl.Nr. 611/8 und 611/9, Gemarkung Weinberg.

Der Gemeinderat stellt zur Bauvoranfrage auf den Grundstücken Fl.Nrn. 611/8 und 611/9 der Gemarkung Weinberg, Auracher Weg 23, 25, grundsätzlich das gemeindliche Einvernehmen sowie die Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans hinsichtlich der Anzahl der zulässigen Vollgeschosse in Aussicht.

11.2 Neubau einer Lagerhalle in 91589 Aurach, Weinberg. Auf der Frankenhöhe 1, Fl.Nr. 171, Gemarkung Weinberg

Der Gemeinderat erteilt dem Bauvorhaben sein Einvernehmen. Die Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans hinsichtlich der Überschreitung der Baugrenze im Nord-Osten wird erteilt.

11.3 Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage in Weinberg, Hardtstr. 14, Fl.Nr. 391, Gemarkung Weinberg

Auf dem Grundstück Fl.Nr. 391 der Gemarkung Weinberg, Hardtstraße 14, soll der Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage errichtet werden.

Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 8 „Erweiterung Hardtsiedlung“ und hält dessen Festsetzungen ein. Das Bauvorhaben kann im Genehmigungsverfahren gemäß Art. 58 BayBO i. V. m. der Geschäftsordnung des Gemeinderats von der Verwaltung bearbeitet werden.

11.4 Anbau eines Milchviehstalles mit Güllegrube, Fl.Nrn. 2160 und 2161, Gemarkung Weinberg

Der Gemeinderat erteilt dem Bauvorhaben Anbau eines Milchviehstalles mit Güllegrube sein Einvernehmen.

11.5 Neubau einer Garage mit Kellerräumen und Einliegerwohnung, Fl.Nr. 16, Gemarkung Aurach, Dietenbronner Str. 2, 91589 Aurach

Der Gemeinderat erteilt dem Bauvorhaben sein Einvernehmen.

11.6 Neubau einer Werkhalle mit Verwaltung und Werbetafel auf dem Grundstück Fl.Nr. 1254, Gemarkung Aurach, Steinauer Weg 5a, 91589 Aurach

Der Gemeinderat erteilt dem Bauvorhaben sein Einvernehmen. Die Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans hinsichtlich der Dachneigung von 7° wird erteilt.

12. Finanzwesen

12.1 Bekanntgabe des Ergebnisses der Jahresrechnung 2015

Zusammenfassung Jahresrechnung 2015

Gemeinde Aurach

Verwaltungshaushalt

Einnahmen

Gr. 000	Grundsteuer A	43.690,21 €
Gr. 001	Grundsteuer B	323.165,92 €
Gr. 003	Gewerbesteuer	991.390,85 €
Gr. 010	Einkommensteueranteil	1.401.333,00 €
Gr. 012	Umsatzsteueranteil	84.902,00 €
Gr. 022	Hundsteuer	4.265,00 €
Gr. 04	Schlüsselzuweisungen	428.408,00 €
Gr. 06	Einkommensteuer-Ersatz	106.307,00 €
Gr. 06+08	Allg. Finanzzuweisung	73.117,49 €
Gr. 1	Einnahmen aus Verw. u. Betrieb	1.377.622,53 €
Gr. 2-27	Sonstige Finanzeinnahmen	434.573,23 €
	Gesamteinnahmen	5.268.775,23 €



Sitzungsbericht

Ausgaben

Gr. 4	Personalausgaben	856.995,30 €
Gr. 5	Sächl. Verwaltungs- u. Betriebsaufwand	252.675,13 €
Gr. 6	Weit. Verwaltungs- und Betriebsaufwand	896.557,26 €
Gr. 7	Zuweisung und Zuschüsse	625.865,83 €
Gr. 80	Zinsen	69.132,64 €
Gr. 81	Gewerbsteuerumlage	157.937,00 €
Gr. 832	Kreisumlage	1.163.693,65 €
Gr. 84	Sonstige Finanzausgaben	35.927,05 €
Gr. 86	Zuführung zum Vermögenshaushalt	1.209.991,37 €

Gesamtausgaben	5.268.775,23 €
-----------------------	-----------------------

Vermögenshaushalt

Einnahmen

Gr. 30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	1.209.991,37 €
Gr. 31	Rücklagenentnahme	964.000,98 €
Gr. 34	Veräußerung von Anlagevermögen	148.576,57 €
Gr. 35	Beiträge	339.349,43 €
Gr. 36	Zuweisung und Zuschüsse	291.527,50 €
Gr. 37	Kreditaufnahmen	- €

Gesamteinnahmen	2.953.445,85 €
------------------------	-----------------------

Ausgaben

Gr. 90	Zuführung in den Verwaltungshaushalt	- €
Gr. 91	Rücklagezuführung	893.386,65 €
Gr. 93	Vermögenserwerb	52.524,55 €
Gr. 94	Hochbaumaßnahmen	80.971,20 €
Gr. 95	Tiefbaumaßnahmen	1.845.704,28 €
Gr. 96	Sonst. Baumaßnahmen	- €
Gr. 97	Tilgung von Krediten brutto	49.988,00 €
Gr. 978	davon Tilgung für Umschuldung	- €
Gr. 98	Investitionszuweisungen	30.871,17 €
Gesamtausgaben	2.953.445,85 €	

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Jahresrechnung 2015 und verweist sie zur örtlichen Prüfung gem. Art. 103 Gemeindeordnung an den Rechnungsprüfungsausschuss. Die in der Anlage aufgegliederten über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden (soweit noch erforderlich) genehmigt.

Rechnungsergebnis:

Verwaltungshaushalt	
Einnahmen und Ausgaben:	5.268.775,23 Euro
Vermögenshaushalt	
Einnahmen und Ausgaben :	2.953.445,85 Euro
Zuführung vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt:	1.209.991,37 Euro
Zuführung an die allgemeine Rücklage:	893.386,65 Euro
Keine Neuverschuldung	

Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens (MTW) für die Freiwillige Feuerwehr Weinberg (Vergabe Los 1: Fahrgestell und Los 2 Fahrzeugausbau und Feuerwehrtechnische Beladung)

Für die Freiwillige Feuerwehr Weinberg ist als Ersatz für das bisher noch genutzte Mehrzweckfahrzeug (MZF) VW-Bus, Baujahr 1988 in Abstimmung mit dem Kreisbrandrat die Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens (MTW) notwendig und vereinbart. Der Freistaat Bayern hat zugesagt, die Beschaffung mit einem Festbetrag von 13.100 Euro zu fördern. Am 17.03.2016 wurden insgesamt 15 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Eingegangen sind vier Angebote, alle auf der Basis eines VW Crafter, 2 Liter Diesel, 120 kW, Euro6-Norm, 3,5 to. Das günstigste und wirtschaftlichste Angebot für die Lose 1 und 2 wurde von der Firma Hensel aus Waldbrunn zum Gesamtangebotspreis von 66.243,63 Euro abgegeben.

Die voraussichtliche tatsächliche Finanzierung stellt sich wie folgt dar:

Gesamtkosten gerundet	66.300,00 Euro
Zuwendung lt. Bescheid	13.100,00 Euro
Beteiligung der FFW Weinberg*	3.900,00 Euro
Weitere Beteiligung der FFW Weinberg	1.100,00 Euro
Erlös aus Verkauf des VW-Busses (geschätzt)	3.200,00 Euro
Eigenanteil der Gemeinde	45.000,00 Euro

Der Gemeinderat stimmt der Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens (MTW) für die Freiwillige Feuerwehr Weinberg beim günstigsten Anbieter, der Firma Hensel Fahrzeugbau GmbH & Co. KG, 97295 Waldbrunn gemäß dem Angebot vom 01.04.2016 zum Angebotspreis von insgesamt 66.243,63 Euro (Los 1 - Fahrzeug und Los 2 - Fahrzeugausbau und feuerwehrtechnische Beladung) zu.



GLÜCKWÜNSCHE

ZUR GOLDENEN HOCHZEIT



Das Fest der goldenen Hochzeit feierten am 22. April 2016

Anna und Johann Zeller
aus Aurach.

Erster Bürgermeister Manfred Merz überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde.

Amtliche Bekanntmachungen

Öffnungszeiten Bürgerbüro



Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr
Ansprechpartnerin:
Brigitta Hopp, Tel. 09804/9154-24

Büchereien Aurach und Weinberg



Aurach: montags von 17.00 bis 19.00 Uhr
Ansprechpartnerin: Frau Karin Heller
Weinberg: montags von 16.30 bis 18.30 Uhr
Ansprechpartnerin: Frau Franziska Hillermeier



Region Hesselberg

Amtsgericht Ansbach - Vollstreckungsgericht Terminsbestimmung

Das Amtsgericht Ansbach -Vollstreckungsgericht-, Promenade 8, hat mitgeteilt, dass am Mittwoch, den 01. Juni 2016, um 10.15 Uhr im Raum 1.05 des Amtsgerichts Ansbach das Grundstück Fl.Nr. 95/12 der Gemarkung Aurach, Wassergasse 1 (Gebäude- und Freifläche zu 0,0305 ha) im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert wird. Der Verkehrswert des Grundstücks beträgt 91.000,00 Euro.

Die Terminbestimmung, aus der nähere Einzelheiten zur vorgenannten Immobilienversteigerung ersichtlich sind, wird im Schaukasten beim Rathaus bis zum Versteigerungstermin ausgehängt.

Landkreis-Magazin

Mit dem heutigen Mitteilungsblatt wird erstmals das neue Landkreis-Magazin des Landratsamtes Ansbach an alle Haushalte verteilt.

Fundsache

In Aurach im Bereich „Kessel“ wurde ein kleiner Schlüssel gefunden. Abzuholen im Bürgerbüro.

Abfallwirtschaft

- **Hausmüllabfuhr:**
Nächste Abholung **Donnerstag, 12. Mai 2016** ab 6.00 Uhr.
- **Biomüllabfuhr:**
Nächste Abholung **Freitag, 6. Mai 2016** ab 6.00 Uhr.
- **Grüne Tonne:**
Nächste Abholung: **Mittwoch, 11. Mai 2016** ab 6.00 Uhr.
- **Gelber Sack:**
Nächste Abholung: **Dienstag, 10. Mai 2016** ab 6.00 Uhr.
- **Wertstoffhof Öffnungszeiten:**
freitags von 16.15 Uhr bis 18.30 Uhr (Sommerzeit) geöffnet.
- **Grüngut:**
Häckselfähiges, **nur vollständig entlaubtes Material** kann angefahren werden bei: Stefan Kemmettmüller samstags von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr in Aurach auf dem Grundstück gegenüber den Maschinenhallen Richtung Dietenbrunn, und bei Otmar Bögelein nach Vereinbarung unter Tel. Nr. 0171/5203988 in Weinberg. Es wird ausschließlich naturbelassenes, holziges, häckselfähiges Material angenommen, Thujaheckenschnitt usw. ist zum Häckseln nicht geeignet.
- **Siloanlage in Weinberg**
Grüngutanlieferung ist ab sofort wieder möglich. Wir bitten darauf zu achten, dass hier ausschließlich Grünschnitt angeliefert wird. Hecken- und Holzsnitte dürfen hier **nicht** angeliefert werden!
- **Bauschuttdeponie**
Öffnungszeiten samstags 9.00 bis 11.00 Uhr. Soll außerhalb der gewöhnlichen Öffnungszeit Bauschutt oder Erdaushub angeliefert werden ist dies rechtzeitig, mindestens einen Tag vorher, mit Herrn Heckel, Tel. 09804/915426, abzusprechen. Gebühren: Erdaushub 7,00 Euro/m³, Bauschutt 10,00 Euro/m³. Bei Anlieferung außerhalb der gewöhnlichen Betriebszeit ist zusätzlich ein Betrag von 18,00 Euro pro Stunde zu entrichten.

Apfelkönigin gesucht



Die Interessengemeinschaft „Fränkische Moststraße“ krönt im Herbst eine neue **Apfelkönigin für den Zeitraum 2016 bis 2018**.

Alle jungen Damen aus den Mitgliedsgemeinden der Fränkischen Moststraße, die mindestens 18 Jahre alt sind, ein adrettes und sicheres Auftreten sowie eine positive Ausstrahlung haben, die sich mit ihrer Heimatregion identifizieren können und denen der Erhalt der fränkischen Streuobstwiesen ein Anliegen ist, können sich bewerben. Bewerbungen werden in allen Rathäusern der Mitgliedsgemeinden entgegengenommen, gerne auch per E-Mail an sekretariat@fraenkische-moststrasse.de. **Meldeschluss ist der 10.05.2016.**

Die Auswahl der geeigneten Bewerberin erfolgt durch eine Jury, die Krönung wird im Herbst 2016 voraussichtlich am „Tag der Regionen“ oder an einem anderen geeigneten Fest stattfinden. Die neu gewählte Apfelkönigin erhält ein Krönungskleid im Wert von ca. 500 Euro sowie Aufwandsentschädigungen und Kilometergeld für ihre Einsätze während der Regentschaft. Die Apfelkönigin soll, so wie ihre Vorgängerinnen, positive Werbeträgerin für die Fränkische Moststraße sein und an verschiedenen Veranstaltungen teilnehmen, so etwa an der „Grünen Woche“ in Berlin, an politischen Empfängen und an Festen und Messen in- und außerhalb der Region. Es besteht zudem Kontakt zu anderen „Königinnen“ über den „Deutschen Königinnenverband“. Weitere Informationen erhalten Sie im **Sekretariat der Fränkischen Moststraße, Herrnhof 10, 91567 Herrieden**, jeweils Dienstagnachmittag unter der Tel.-Nr. 09825/808-56.

Aktionen im LIMESEUM Mai/Juni 2016

Noch bis Sonntag, 8.5.2016 läuft die Sonderausstellung „Konsum. Einblicke in einen Wirtschaftsraum am Raetischen Limes“. Die nächste öffentliche Führung im LIMESEUM findet am 15.5.16 um 11.00 Uhr statt. Das LIMESEUM ist am Pfingstmontag, 16.5.16 von 11.00 – 17.00 Uhr geöffnet.

Internationaler Museumstag (22.5.16)

Am 22.5.2016 gibt es zum Internationalen Museumstag im LIMESEUM von 11.00 – 17.00 Uhr regelmäßig öffentliche, kostenlose Führungen. An diesem Tag werden erstmals die neue Sonderausstellung „Im Dienste des Kaisers. Die Armee unterwegs“ sowie voraussichtlich der nachgebaute römische Wagen präsentiert. Außerdem gibt es um 11.30 Uhr und um 14.30 Uhr für Römerbegeisterte das Quiz „Wer wird Legionär?“

Ferienprogramm

In den Pfingstferien gibt es über das LIMESEUM erstmals auch ein Ferienprogramm. Am 18.5.16 sind Kinder ab 7 Jahren von 10.00 bis 12.00 Uhr dem Rebhuhn auf der Spur. Gemeinsam mit Forstamtsrat a. D. Walter Vitzthum und Wildlebensraumberaterin Nicole Stubenhöfer erfahren Sie mehr zum Rebhuhn und können den Großbau im Römerpark für Rebhühner aufwerten. Am 24.5.16 können Kinder ab 8 Jahren ab 13.30 Uhr zwei Stunden lang im LIMESEUM Armbänder weben oder knüpfen. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.limeseum.de. Eine Voranmeldung unter Tel. 09854/9799242 ist dringend erforderlich. Die Aktionen für das Programm in den Sommerferien werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Internationaler Welterbetag (5.6.16)

Am Internationalen Welterbetag am Sonntag, 5.6.16 tritt anlässlich der Sonderausstellung die Römergruppe aus Welzheim auf. Sie wird vorher am Samstag vom Kastell Hahlheim südlich von Ellwangen nach Ruffenhofen marschieren und am LIMESEUM ihr



Lager aufbauen. Am Aktionstag wird die Gruppe von 11.00 bis 17.00 Uhr das römische Marschlager präsentieren, exerzieren und die Ausrüstung sowie das Leben am Limes erläutern. Bei witterungsbedingten Einschränkungen muss das Programm angepasst werden. An diesem Tag werden außerdem kostenlose Führungen durch den Römerpark Ruffenhofen angeboten.

Feuerwehren

FFW Aurach

Freitag, 29. April 2016, Stammtisch.
Montag, 2. Mai 2016, 20.00 Uhr, Übung.

FFW Weinberg

Aufstellen des Maibaumes am Samstag, 30. April 2016
Treffen zum Vorbereiten des Maibaumes am **Samstag, 30. April 2016 um 9.00 Uhr** am Feuerwehrgerätehaus.
Zum gemeinsamen Aufstellen treffen sich alle Mitglieder um **18.00 Uhr** am Dorfplatz.

Nach dem Aufstellen:

Liedvorträge des Gesangvereins Weinberg. Anschließend gemütliches Beisammensein am Dorfplatz. Bei schlechter Witterung findet die Feier im beheizten Gerätehaus statt.

Hierzu ergeht herzliche Einladung an die gesamte Dorfbevölkerung.

FFW Windshofen

Termine Maibaum 2016

Kranz binden – Freitag, 29.04.2016 ab 19.00 Uhr
Baum holen/herrichten/aufstellen – Samstag, 30.04.2016, 13.00/17.00/19.00 Uhr

Zu den Vorbereitungen werden wieder viele Mitbürger benötigt, um am Samstag unser Maibaumfest zu feiern.

Die Einladung geht an alle Mitbürger von Windshofen, Westheim und Gindelbach sowie an die Mitglieder des Brieftaubenvereins/der Kleintierfreunde und an unsere Ortswehr.

Altersjubilare



Wir gratulieren!

1. Mai 2016
Lindner Rudolf, Aurach, 75 Jahre

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarrgemeinde St. Peter und Paul, Aurach



Pfarrgasse 8,
91589 Aurach,
Tel. 0 98 04/9 21 10, Fax 0 98 04/9 21 11
E-Mail: info@pfarrgemeinde-aurach.de
www.pfarrgemeinde-aurach.de

19. Woche vom 30. April 2016 bis 8. Mai 2016

Samstag, 30. April 2016 – hl. Pius V.

18.00 Uhr Sterberosenkranz + Franz Rattelmeier
18.30 Uhr VAM + Theresia, Brüder, Schwägerin u. Eltern Hufnagel
Ged. + Karl Frey u. Verw. [16]
Ged. Dankamt zur Hl. Familie [183]

Sonntag, 1. Mai 2016 – 06. Sonntag der Osterzeit

10.00 Uhr Pfarrgottesdienst
Ged. + Gerda Mikula u. Eltern Mayer [27]
Ged. + Anna u. Andreas Göppel [47]
Ged. + Emma u. Franz Leis [151]

18.30 Uhr **Weinberg:** Erste feierliche Maiandacht mit den Erstkommunionkindern

Montag, 2. Mai 2016 – hl. Athanasius

18.30 Uhr Windshofen Bittgang und Bittgottesdienst (Beginn am Spielplatz)
+ Eltern Ludwig, Schwager Albin u. Verw.

Dienstag, 3. Mai 2016 – hl. Philippus und hl. Jakobus

18.30 Uhr Bittgang und Bittgottesdienst für die Ortsteile Eyerlohe [63], Diätenbronn und Hilsbach

Donnerstag, 5. Mai 2016 – Christi Himmelfahrt

9.00 Uhr hl. Amt + Anna u. Johann Blank u. Sohn Otto [104]
gemeinsame Christi-Himmelfahrts-Prozession mit den Erstkommunionkindern

Freitag, 6. Mai 2016

ab 8.30 Uhr Krankenkommunion
14.30 Uhr Requiem + Franz Rattelmeier, anschl. Urnenbeisetzung

Sonntag, 8. Mai 2016 – 07. Sonntag in der Osterzeit

10.00 Uhr Pfarrgottesdienst
Ged. + Ludwig Sand, Eltern u. Schw.-Eltern [79]
Ged. + Helga Kern [91]
Ged. + Elisabeth u. Emil Sektra [131]
Ged. + Klemens Rieber [187]
anschl. Taufe: Mila Dommel und Lara Bögelein

18.30 Uhr Maiandacht

Kath. Pfarrgemeinde Maria Sieben Schmerzen, Weinberg



Kontakt Pfarramt wie Aurach

19. Woche vom 1. Mai 2016 bis 8. Mai 2016

Sonntag, 1. Mai 2016 – 06. Sonntag der Osterzeit

8.30 Uhr hl. Amt + Josef u. Luise Schindler u. Angeh. [27]

18.30 Uhr erste feierliche Maiandacht mit den Erstkommunionkindern

Mittwoch, 4. Mai 2016 – hl. Florian

18.30 Uhr Bittgang und Bittgottesdienst
+ Franz Wittig [10]

Donnerstag, 5. Mai 2016 – Christi Himmelfahrt

9.00 Uhr **Aurach** hl. Amt + Anna u. Johann Blank u. Sohn Otto [104]
gemeinsame Christi-Himmelfahrts-Prozession mit den Erstkommunionkindern

Freitag, 6. Mai 2016

ab 8.30 Uhr Krankenkommunion

Sonntag, 8. Mai 2016 – 07. Sonntag in der Osterzeit

8.30 Uhr hl. Amt + Emma Schindler [106]
Ged. + Otto Schnuck [28]

18.30 Uhr Maiandacht

GEMEINSAME PFARRNACHRICHTEN

Krankenbesuchsdienst – Pfarreien Aurach und Weinberg
Gruppe in 4 Ansbach



Informationsabend zur Romreise

Am Dienstag, 3. Mai 2016 findet im Pfarrsaal Aurach um 19.30 Uhr ein Informationsabend zur Pilgerreise der Pfarrgemeinden nach Rom statt. Herzliche Einladung an alle Mitreisenden.

Christi-Himmelfahrts-Prozession

Die gemeinsame Christi-Himmelfahrts-Prozession der beiden Pfarrgemeinden findet am 05. Mai 2016 statt und beginnt mit dem Gottesdienst um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche Aurach. Die Erstkommunionkinder (im liturgischen Gewand, ohne Kerze) nehmen daran teil.

Der Prozessionsweg führt von der Kirche in den Friedhofsweg zum 1. Altar am Friedhofskreuz, weiter zum Lavendel 2. Altar am Seniorenwohnheim. Von dort Richtung Kesselstraße zum 3. Altar, weiter über die Staatsstraße in den Mooshof zum 4. Altar an der Kapelle und von dort zurück in die Kirche.

Pfarrbüro geschlossen

Am Freitag, 06. Mai 2016 ist das Pfarrbüro geschlossen.

Vorabendmesse entfällt

Am Samstag, 7. Mai 2016 entfällt die Vorabendmesse in Aurach, da Herr Pfarrer Dr. Umeh an der bayernweiten Marienwallfahrt mit anschließendem Pontifikalgottesdienst in Eichstätt teilnimmt.

Einladung zur Marienwallfahrt nach Eichstätt

Unter dem Titel „mit Maria auf dem Weg – offen für Gottes Wort“ pilgern Menschen aus allen Regionen Bayerns am **07. Mai 2016** nach Eichstätt. Die Pfarrgemeinden Aurach und Weinberg schließen sich an und fahren mit dem Pilgerbus nach Eichstätt. Ankunft wird ca. 12.30 Uhr sein.

Von verschiedenen Ausgangsorten beginnt um 13.00 Uhr eine Sternwallfahrt zum Residenzplatz in Eichstätt. Dort findet um 16.00 Uhr ein Pontifikalgottesdienst mit voraussichtlich 26 Bischöfen statt. Ausführliche Informationen sind dem Wallfahrtsprogramm das in der Kirche und im Pfarrbüro ausliegt, zu entnehmen.

Abfahrt: 9.00 Uhr Rathausplatz Aurach,
Rückkunft: ca. 20.00 Uhr.

Ein Unkostenbeitrag von 10 Euro wird im Bus eingesammelt. Die Anmeldefrist wurde nochmals bis einschließlich **04. Mai 2016** verlängert. Anmeldungen über das Pfarrbüro, Tel. 09804/92110 oder bei Frau Irmgard Feuchter, Tel. 09804/503.

Pfarrfamilien- und Seniorennachmittag in Weinberg



Zahlreiche Besucher fanden sich am Sonntag, 24. April 2016, im Pfarrheim Weinberg zum Pfarrfamiliennachmittag und Seniorennachmittag ein. Als Referent konnte Gerhard Jörg Herrn Deocar Bösendörfer mit seinem Vortrag über „Gott und die Welt“ begrüßen. Für Überraschung sorgte eine Gruppe von „Jakobsweg-Pilgern“, die auf ihrer Etappe von Ansbach zum Bodensee in der Weinberger Kirche kurz Halt machten. Von PGR-Mitgliedern wurden sie zum Kaffee ins Pfarrheim eingeladen. Deocar Bösendörfer traf in der Gruppe auf einen ehemaligen „Pilgerkollegen“. Nach einer kleinen Stärkung machten sie sich wieder auf den Weg. Zum Abschluss des Nachmittags wurde den Anwesenden das Ziel des diesjährigen Pfarrausflugs: die „Wallfahrtskirche zum gegeißelten Heiland in der Wies“ – die Wieskirche bei Steingaden mit anschl. Fahrt durchs Allgäu vorgestellt.

Kirchliche Verbände



KAB-Ortsverband Weinberg

Einladung zur Fußwallfahrt von Arberg nach Großlellenfeld am Freitag, den 13. Mai 2016.

Herzliche Einladung ergeht an alle zur traditionellen Fußwallfahrt zur Marienkirche in Großlellenfeld. Natürlich sind auch Nichtmitglieder herzlich eingeladen und willkommen. Wallfahrer, die nicht gut zu Fuß sind, können mit dem Bus direkt weiter nach Großlellenfeld zur Kirche fahren um dort nach Eintreffen der Fußwallfahrer am Gottesdienst teilzunehmen. Treffpunkt zur Wallfahrt ist um 18.00 Uhr am Fernsehturm Arberg. Von dort gehen wir zu Fuß, die KAB-Banner voraus im Gebet und Lieder nach Großlellenfeld. Die Strecke beträgt ca. 3 km und die Wegezeit ca. 1 Stunde. Ab ca. 19.00 Uhr feiern wir gemeinsam Gottesdienst in der Marienkirche in Großlellenfeld. Anschließend ist Einkehr und gemütliches Beisammensein im Gasthaus zur Linde.

Busabfahrt ist in Weinberg an der Schule um 17.00 Uhr. Die Fahrtkosten werden von der KAB übernommen. Gegen 22.00 Uhr ist die Rückfahrt geplant. Anmeldung und Auskunft bei Albert Fuchs, Tel. 1412 oder Josef Engelhard, Tel. 7222.

Katholischer Frauenbund Aurach/Weinberg

„Thermomix - modernes Kochen?“ – zu diesem Vortragsabend konnten wir 17 Frauen begrüßen.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Frau Petra Scharf für ihren gelungenen Vortrag und bei allen Frauen, welche an diesem Abend teilgenommen haben.

gez. die Vorstandschaft



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Weißenkirchberg mit Aurach



Sonntag, 1. Mai 2016

9.30 Uhr Gottesdienst in Weißenkirchberg mit Pfrin. Walz

Himmelfahrt, 5. Mai 2016

9.30 Uhr Gottesdienst in Weißenkirchberg mit Pfrin. Walz

Sonntag, 8. Mai 2016

10.00 Uhr **Erntebitt-Gottesdienst** bei Neureuth „Am schwarzen Weg“, mit Pfrin. Walz und den Chören. Anschließend Kaffee und Kuchen. Bei Regen findet der Gottesdienst in der Kirche in Weißenkirchberg statt.

Pfingstsonntag, 15. Mai 2016

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Weißenkirchberg

Pfingstmontag, 16. Mai 2016

9.30 Uhr Gottesdienst in Weißenkirchberg, 10.45 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl im Evang. Gemeindefreizeit** Aurach

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit
Feuerwehr-NOTRUF 112

**Evang.-Luth. Kirchengemeinden
Dombühl und Kloster Sulz****Sonntag, 01. Mai 2016**

9.00 Uhr Gottesdienst in Kloster Sulz
10.15 Uhr Gottesdienst in Dombühl mit Pfr. Winter
10.00 Uhr Kindergottesdienst in Kloster Sulz

Mittwoch, 04. Mai 2016

17.00 Uhr Konfi-Unterricht – Ort nach Absprache

Donnerstag, 05. Mai 2016

10.15 Uhr gem. Gottesdienst des westl. Predigtverbundes des Dekanats Feuchtwangen in der Marienkirche in Kloster Sulz mit Pfarrern aus dem Dekanatsbezirk.

Sonntag, 08. Mai 2016

9.00 Uhr Konfirmandenvorstellung in Kloster Sulz
10.15 Uhr Konfirmandenvorstellung in Dombühl. Der Gottesdienst wird von den Konfirmanden gestaltet.

Bürozeiten:

Das Sekretariat ist in der Regel Dienstag von 8.30 – 12.00 Uhr und Freitag von 8.30 – 11.00 Uhr besetzt.

Pfarramt der KG Dombühl/Kloster Sulz

i. A. Sabine Strauß

Evang.-Luth. Kirche Feuchtwangen**Samstag, 30. April 2016**

10.00 Uhr - 13.00 Uhr **Gemeindehaus:** „OASE“
Betreuungsvormittag; Frau Elke Klostermann

16.30 Uhr Praxisklinik:

Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter

Sonntag, 1. Mai 2016

- 9.00 Uhr **Schlosskirche Thürnhofen:**
Gottesdienst; Pfarrerin Lydia Kossatz
- 9.30 Uhr - 11.45 Uhr **Haus am Kirchplatz:**
Gemeindebücherei geöffnet
- 10.00 Uhr **St. Johanniskirche:**
Gottesdienst + Kindergottesdienst; Pfarrer Dieter Ungar-Hermann
- 10.15 Uhr **Gemeindehaus Vorderbreitenthann:**
Gottesdienst + Kindergottesdienst; Pfarrerin Lydia Kossatz
- Montag, 2. Mai 2016**
- 14.00 Uhr - 17.00 Uhr **Gemeindehaus:**
OASE - Betreuungsnachmittag für Pflegebedürftige;
Frau Elke Klostermann
- 14.00 Uhr - 16.00 Uhr **Diakoniestation:**
Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige - Vortrag
der Polizei zum Thema Trickbetrügerei; Frau Elke
Klostermann
- 17.00 Uhr - 18.30 Uhr **Gemeindehaus Dentlein am Forst:**
Volkstanzkreis für Erwachsene; Evang. Bildungswerk,
Kursleitung: Heinz-Werner Liebscher
- 18.00 Uhr **Haus am Kirchplatz:**
Kindergottesdienst-Vorbereitung; Pfarrerin Christa
Auernhammer
- 20.00 Uhr - 22.00 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Angehörige psychisch Erkrankter; Frau Ursula Binder
- Dienstag, 3. Mai 2016**
- 9.30 Uhr - 11.30 Uhr **Gemeindehaus:**
Café Lichtblick - offener Frühstückstreff für alle; Dia-
konisches Werk
- 14.00 Uhr **Gemeindehaus:**
Seniorenkreis; Pfarrerin Christa Auernhammer
- 18.00 Uhr - 20.00 Uhr **Haus am Kirchplatz:**
Fibromyalgie; Frau Berger

19.00 Uhr **Haus am Kirchplatz:**
Konfirmanden-Elternabend Sprengel II; Pfarrerin
Christa Auernhammer

Mittwoch, 4. Mai 2016

9.30 Uhr **Senioren- und Pflegeheim:**
Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter

19.00 Uhr **Haus am Kirchplatz:**
offener Bibelgesprächskreis „Impulse“; Dekan Jürgen
Hacker

Donnerstag, 5. Mai 2016

10.00 Uhr **Steinbach (Maschinenhalle):**
Gottesdienst; Pfarrer Dieter Ungar-Hermann

10.00 Uhr **Stiftskirche:**
Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl (Saft); Pfar-
rerin Christa Auernhammer

Schule**Staatliche Realschule Herrieden**

**Anmeldung/Voranmeldung zum Übertritt
an die Staatl. Realschule Herrieden und zur
offenen Ganztageschule im Schuljahr
2016/ 2017**

Vom 09. bis 13. Mai 2016 können an der Staatlichen Realschule Herrieden Schülerinnen und Schüler für den Übertritt in die 5. Jahrgangsstufe von einem Erziehungsberechtigten angemeldet werden.

Gleichzeitig besteht die Möglichkeit für interessierte Eltern, ihr Kind für die offene Ganztageschule anzumelden.

Montag bis Donnerstag von 9.00 – 15.00 Uhr
Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr

Bei der **Anmeldung aus der 4. Jahrgangsstufe** sind vorzulegen:
das Original des Übertrittszeugnisses der Grundschule
die Geburtsurkunde bzw. das Familienstammbuch
ggf. der Nachweis über die Erziehungsberechtigung
ggf. die Bescheinigung über eine Teilleistungsstörung

Bei der **Voranmeldung aus der 5. Jahrgangsstufe:**
das Halbjahreszeugnis der Mittelschule
die Geburtsurkunde bzw. das Familienstammbuch
ggf. der Nachweis über die Erziehungsberechtigung
ggf. die Bescheinigung über eine Teilleistungsstörung

Alle notwendigen Anmeldeformulare und die Informationsschreiben zu den Aufnahmebedingungen sind auf unserer Schulhomepage zu finden: www.realschule-herrieden.de

gez. Annette Pillich-Krogoll, Realschuldirektorin

WSA – Städtische Wirtschaftsschule Ansbach

Neustart an der vierstufigen bzw. zweistufigen Wirtschaftsschule/Schuljahr 2016/17 – Jetzt anmelden!

Aufnahme von Schülerinnen und Schülern aller Schularten aus den 6. bis 10. Klassen, beste Vorbereitung auf die Berufsausbildung durch wirtschaftserfahrene Lehrkräfte, in Betrieben des Handels und der Industrie hoch anerkannter Wirtschaftsschulabschluss, ideale Voraussetzung für den Besuch weiterführender Schulen. Vereinbaren Sie einen Termin zur Einzelberatung
Städtische Wirtschaftsschule Ansbach, Beckenweiherallee 21, 91522 Ansbach, Tel. 0981/9538360, www.ws-an.de, E-Mail: sekretariat@ws-an.de.



Volkshochschule Aurach – Weinberg

VHS-Außenstelle Leutershausen



K17401F Halbtagesfahrt nach Schwäbisch Hall zur Kunsthalle Würth zur Ausstellung „Picasso und Deutschland“ mit Führung sowie zur Ausstel-

lung „Wilhelm Busch – was ihn betrifft – Max und Moritz treffen Struwwelpeter“

Sonntag, 12.06.2016, 12.00 - 18.30 Uhr

Teilnehmergebühr: **21,00 Euro** (keine Ermäßigung) für Fahrt, Führung und Workshop; Beauftragtes Omnibusunternehmen: Omnibusunternehmen Scharnagl; Reiseleitung: Karin Reinhard

Abfahrt:

12.05 Uhr Herrieden, Marktplatz

12.15 Uhr Leutershausen, Kirchweihplatz

12.20 Uhr Colmberg, Rathaus

12.45 Uhr Rothenburg, am Bahnhof, Bahnhofstraße

13.00 Uhr Schillingsfürst, Marktplatz

Rückfahrt ca. 17.00 Uhr

Bei Absagen nach dem **Anmeldeschluss 02.06.2016** ist der Fahrtanteil (15 Euro) der TN-Gebühr zu zahlen.

Für die Picasso-Ausstellung ist eine Führung um 14.00 vorbestellt. An Picasso kommt niemand vorbei. Auch 43 Jahre nach dem Tod des Künstlers ist die Faszination, die allein schon sein Name ausstrahlt, ungebrochen. Schon zu Lebzeiten ein Mythos, prägte er das 20. Jahrhundert wie kein Zweiter. Wer sich in Deutschland einen Überblick über das Können des jungen Picasso verschaffen wollte, fand dafür schon vor dem ersten Weltkrieg beste Bedingungen vor. Engagierten wie weitblickenden Kunsthändlern, Sammlern, Kritikern und Museumsdirektoren ist es zu verdanken, dass Picassos Werke landauf landab nicht nur ausgestellt, sondern auch angekauft wurden und so Künstlern und interessiertem Publikum Anregungen, Debatten und entscheidende Anstöße vermittelten. Nirgendwo wurden seine aufregend neuen Formlösungen von einem derart vielstimmigen Echo begleitet wie im wilhelminischen Kaiserreich und der Weimarer Republik. Anschließend besteht die Möglichkeit, die Wilhelm-Busch-Ausstellung noch auf eigene Faust zu besichtigen.

Wilhelm Busch, dem großen Humoristen, Zeichner und Verseschmied sowie Erfinder der berühmten Querulanten Max und Moritz widmet die Kunsthalle Würth ihre große Ausstellung 2016. Mit von der Partie ist Heinrich Hoffmanns Struwwelpeter, dem Busch vieles verdankt.

Vereine und Verbände

SSV Aurach

Vatertagsfest am Donnerstag, 5. Mai 2016 am Rathausplatz mit Mittagstisch, Grill, Kaffee und Kuchen.

Abteilung Fußball

Herren II:

Mittwoch, 04.05.16 um 18.30 Uhr

FC Wiedersbach-Neunk. 2 – SSV Aurach II

AH:

Samstag, 30.04.16 um 16.00 Uhr

SG Aurach-Weinberg – TSV Schopfloch

Damen:

Sonntag, 01.05.16 um 16.00 Uhr

ATV 1873 Frankonia Nürnberg - SSV Aurach

A-Jun. (U19):

Samstag, 30.04.16 um 15.30 Uhr

SG Rothenburg/Gebstättel - SG Herrieden/Aurach

B1-Jun. (U17):

Sonntag, 01.05.16 um 10.30 Uhr

SG Herrieden/Aurach/Weinberg I – SG 83 Nürnberg/Fürth II

C-Jun. (U15):

Freitag, 29.04.16 um 17.00 Uhr

SG Aurach/Weinberg – SG Colmberg

C-Juniorinnen (U15):

Freitag, 29.04.16 um 17.30 Uhr

SSV Aurach – TSV Bechhofen

D1-Jun. (U13):

Freitag, 29.04.16 um 18.00 Uhr

SG Dombühl/Schillingsfürst - SG Weinberg/Aurach 1

D2-Jun. (U13):

Samstag, 30.04.16 um 11.00 Uhr

SG Weinberg/Aurach II – SG Schopfloch/Schnelldorf II

E-Jun. (U11):

Samstag, 30.04.16 um 10.30 Uhr

SV Ornbau – SG Weinberg/Aurach

F1-Jun. (U9):

Samstag, 30.04.16 um 11.00 Uhr

SG Marktbergel/Burgbernhelm – SG Aurach/Weinberg 1

SV 67 Weinberg

Suche für 50-jähriges Jubiläum in 2017 alte Bilder, Berichte und Ähnliches über den Sportverein Weinberg zur Erstellung eines Bildbandes bzw. einer Chronik. Josef Winter, Tel. 09804/631.

Abteilung Fußball

Fr., 29.04.

C-Jgd. 17.00 Uhr SG Aurach/Weinberg - SG Colmberg

D-Mäd. 17.30 Uhr SG Schalkhausen - SV Weinberg

D-Jgd. 18.00 Uhr SG Dombühl - SG Weinberg/Aurach

Herren 19.00 Uhr SV Weinberg 3 - SV Mosbach 3

Sa., 30.04.

E-Jgd. 10.30 Uhr SV Ornbau - SG Weinberg/Aurach

E-Jgd. 14.30 Uhr SG Colmberg - SG Weinberg/Aurach 2

F-Jgd. 11.00 Uhr SG Marktbergel - SG Aurach/Weinberg

C-Mäd. 11.00 Uhr SG Leutershausen - SV Weinberg

D-Jgd. 11.00 Uhr SG Weinberg/Aurach 2 - SG Schopfloch 2

Herren 15.00 Uhr SV Weinberg 2 - TSV Schnelldorf 2

So., 01.05.

B-Jgd. 10.30 Uhr SG Herrieden/Aurach/Weinberg - SG Nürnberg/Fürth

Frauen 14.00 Uhr VfL Sindelfingen - SV Weinberg

Frauen 15.00 Uhr FV Obereichstätt - SV Weinberg 2

Di., 03.05.

C-Mäd. 18.30 Uhr JFG Sulzachtal 2 - SV Weinberg

Schützengesellschaft Aurach

Sauschießen:

Am Freitag, den 29.04.2016 ab 19.00 Uhr, findet unser alljährliches Sauschießen im Schützenheim statt. Es sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Maibaum:

Den Maibaum holen wir am Samstag, den 30.04. um 15.00 Uhr, Treffpunkt ebenfalls am Marktplatz.

Zum Aufstellen ab 17.00 Uhr werden Freiwillige aus der Bevölkerung und anderen Vereine in großer Zahl erwartet.

- Fassaden
- Verputz
- Gardinen
- Tapezieren
- Bodenbeläge
- Schimmelschutz
- Vollwärmeschutz

Ihr Spezialist für Schönheit und Schutz

Malerbetrieb & Fachmarkt **ALTMANN**



Industriestraße 15a
91555 Feuchtwangen
Telefon 0 98 52/22 48
Telefax 0 98 52/45 54

info@maleraltmann.de
www.maleraltmann.de



Preisschaffkopfen im Schützenhaus Aurach
Am Freitag, den 6. Mai 2016 lädt die Schützen-
gesellschaft Aurach alle Kartler zu einem Schaf-
kopfturnier ins Schützenhaus ein.
Es gibt wertvolle Sachpreise oder Gutscheine im
Wert von bis zu 300 Euro zu gewinnen. Der
erste Preis ist ein halbes Schwein. **Beginn ist 20.00 Uhr.**

Frauentreff

Am **Mittwoch, dem 4. Mai 2016** fahren wir bereits am Nach-
mittag mit Privat-Pkws nach **Thannhausen bei Mönchsroth ins**
Zugcafé der Gärtnerei Goldammer. Abfahrt um **14.15 Uhr** bei
Fernseh-Hailmann. Alle Frauen sind herzlich willkommen.

Voranzeige:

Am **Mittwoch, dem 1. Juni 2016** fahren Frauentreff und Gymnas-
tikdamen mit Privat-Pkws nach **DKB/Oberwinnstetten zum**
Hitzeplatzessen bei Fam. Joas. Abfahrt um **18.00 Uhr** bei Fern-
seh-Hailmann. Auch Männer sind willkommen. Bitte anmelden
bis 25. Mai bei Gymnastikleitung oder F. Kleeberger (Tel. 1442).

Zahnärztlicher Notdienst Feuchtwangen April/Mai 2016

Sa., 30.4./So., 1.5.2016: Matthias König
Nördlinger Straße 50, 91550 Dinkelsbühl, Tel. 0 98 51/94 53
Weitere Informationen finden Sie unter www.notdienst-zahn.de

**Tinte gibt's
im Kaufhaus.
Blut nicht.**

**SPENDE
BLUT**
BEIM ROTEN KREUZ

Deutsches Rotes Kreuz
Termine und Infos 0800 11 949 11 oder www.DRK.de



Krieger-Verlag
Wir machen Mitteilungsblätter!

Postfach 1103
74568 Blaufelden

Telefon 0 79 53/98 01-0
Telefax 0 79 53/98 01-90

anzeigen@krieger-verlag.de
www.krieger-verlag.de



**Anzeigen-
auftrag**

Anzeigenauftrag für das Mitteilungsblatt der Gemeinde(n):

Erscheinungstermin: _____

Rechnungsanschrift: _____

Nachname, Vorname _____

Straße und Hausnummer _____

PLZ und Ort _____

Telefon _____

Fax _____

Anzeighöhe: _____ mm

1-spaltig = 90 mm 2-spaltig = 184 mm

Chiffre: ja nein Chiffre-Gebühr: 4,50 €

SEPA-Lastschriftmandat

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE59ZZZ00000245384

Hiermit ermächtige ich/ermächtigen wir die Krieger-Verlag GmbH widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Zahlungen von meinem/ unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von der Krieger-Verlag GmbH auf meinem/unserem Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kreditinstitut _____

IBAN _____

BIC _____

Datum, Unterschrift _____

Bitte beachten Sie, dass private Kleinanzeigen nur bei gleichzeitiger Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates veröffentlicht werden können.

Text:

Volksbank Hohenlohe eG
BLZ 620 918 00
Konto-Nr. 236 560 000

IBAN DE16620918000236560000
BIC GENODES1VHL
USt-Idnr. DE 190977050

Geschäftsführer: Hartmut Krieger
Stefan Krieger
Amtsgericht Ulm: HRB 690409

Vatertagsfest

in der Rathausscheune/
am Rathausplatz

am 5. Mai 2016

Aurach

ab 10.00 Uhr
Frühschoppen

ab 11.00 Uhr
Mittagstisch –
für den kleinen
und großen
Hunger



Selbstgebackene
Torten/Kuchen
und Kaffee



Ballspiele/
Torwandschießen

Kutschenfahrten

Unser Team braucht Verstärkung!

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt **eine(n) Mitarbeiter/-in** auf geringfügiger Basis für folgende Tätigkeiten:
Bearbeitung des Warenversands (einschl. Erstellen von Rechnungen und Verpackung des Versandgutes); Arbeitszeiten flexibel nach Vereinbarung.
Fundierte EDV- und Englisch-Kenntnisse wünschenswert;
Zuverlässigkeit und Kundenorientierung setzen wir voraus.

Bei Interesse bitte Bewerbung per E-Mail an
info@angelzentrale-herrieden.de, gerne aber auch per Post.

Angelzentrale Herrieden, Lange Mähder 3, 91589 Aurach
www.angelzentrale-herrieden.de

WERBUNG -

DIE BRÜCKE ZUM ERFOLG!


FRANKENFESTSPIELE
RÖTTINGEN

Kinderfreilichttheater auf Burg Brattenstein

MUTTERTAG

Der kleine Tag

Singspiel von Rolf Zuckowski,
Wolfram Eicke (live als Erzähler
auf der Bühne) & Hans Niehaus
für die ganze Familie von Schüler/innen der GS Röttingen



8. MAI, 16 Uhr

für jede Mutti ein süßes Herz **GRATIS**

Pippi Langstrumpf 3. MAI, 10 Uhr

Der kleine Tag 9. MAI, 10 Uhr

Feuerwehrmann Sam live! 11. MAI, 10 Uhr

30. JUNI - 21. AUGUST: Gräfin Mariza \ Sunset Boulevard \ Kunst

Info\Karten_09338.97 28 55

www.frankenfestspiele.de

Eröffnung des Generationenparks...



...„Lavendel“
in Aurach

Pflegeheim & Seniorenwohnungen

Stoßen Sie mit uns
bei einem Glas Sekt auf
dieses tolle Ereignis an!
Schauen Sie sich die Ströbel
Bau Qualität an – auf
interessante Gespräche
und Ihr Kommen freuen
wir uns.

30. April 2016
& 1. Mai 2016
13:00 - 16:00 Uhr
Lavendelstraße 1
(Stichweg Rosenstraße)

Spielbach 64 · 74575 Schrozberg
Ströbel Bau Telefon 07939 99099-0 · info@stroebel-bau.de

Gartenzeit = Lesezeit
Spiel, Spaß & Erholung

DECIMA

Kunst- und Buchhandlung

91567 Herrieden, Deocarplatz 10
Mo. – Fr. 9:00 bis 18:00 / Sa. 9:00 bis 13:00 Uhr

oder im Internet bestellen:

www.decima-buchhandlung.de


HILFE TELEFON
GEWALT GEGEN FRAUEN
+ 08000 116 016

Gartenwhirlpool-Ausstellung

Do., 5. Mai, bis So., 8. Mai, 10.00 von 18.00 Uhr

Wo?: Viva-Aqua GmbH
Ferdinand-Porsche-Str. 3
73479 Ellwangen-Neunheim

Ab 5.400,- € bei: www.viva-aqua.de

Unser Team braucht Verstärkung!

Wir suchen zum schnellstmöglichen Zeitpunkt **eine(n) Mitarbeiter/-in** auf geringfügiger Basis für den Versand (Verpackung des Versandgutes);
Arbeitszeiten flexibel nach Vereinbarung.

Bei Interesse bitte Bewerbung per E-Mail an
info@angelzentrale-herrieden.de, gerne aber auch per Post.

Angelzentrale Herrieden, Lange Mähder 3, 91589 Aurach
www.angelzentrale-herrieden.de

Musikkneipe
SonderBar
 91589 Aurach, Weinberger Straße 1
 Wieder, Vorstoffel GbR, Tel. 01 70/4 78 89 39

 **Amerikanische Tage**
 in der SonderBar

Samstag, 30. April und Sonntag, 1. Mai

Hamburger, Knoblauchburger,
 Westernburger, Chickenburger,
 Cheesburger, feurige Wings
 mit Pommes
 oder Wedges
 für **5,50 €**
 + Jack Daniels Cola vom Fass **2,- €**

Am 1. Mai ist für alle lustigen
 Wandersleut von nah und fern
 ab 15.00 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten: Freitag und Samstag ab 19 Uhr
 und Sonntag ab 9 Uhr Frührschoppen

 **Haus der Betreuung
 und Pflege**
 Aurach

**„Tag der offenen Tür“
 am 30.4. und 1.5.2016**



Am **30. April u. am 1. Mai** veranstalten wir ab 10 Uhr
 einen **„Tag der offenen Tür“**

- Es erwartet Sie:
- ein Sektempfang
 - Führungen durch die Einrichtung
 - Steak und Wurst vom Grill von 11.30 bis 14.00 Uhr
 - Kaffee und Kuchen
 - musikalische Unterhaltung:
 Samstag von 13.00 bis 14.00 Uhr
 „Schopfler Guggemusik“
 Samstag und Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr
 musikalische Reise mit Herrn Kohn

Lernen Sie an diesem Tag unsere Einrichtung mit
 seinen 36 Einbett- und 5 Zweibettzimmern, welche
 die wohnliche Basis unserer Dienstleistungen der
Vollstationären Pflege, der Kurzzeitpflege sowie **der
 Verhinderungspflege** darstellen, kennen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Haus der Betreuung und Pflege Aurach
 Lavendelweg 1, 91589 Aurach
 Tel. 0 98 04/9 39 88-0 / Fax 0 98 04/9 39 88-10
 info@hdb-aurach.de / www.hdb-aurach.de

Verkehrsunternehmen
ROBERT RATTELMEIER
 Ihr Urlaubsprofi

Wallfahrt nach Wemding
 im hl. Jahr der Barmherzigkeit
 am Sonntag, 29.5.2016
 Fahrpreis pro Person: **€ 21,-**

Ansbacher Str. 20
91589 Aurach
 Tel. 0 98 04/91 00 0
 Fax 0 98 04/91 00 77

Beachten Sie beim Einkauf unsere Inserenten!

**Wir verlegen die Anthesis Apotheke Aurach
 nach Ansbach.**

In Aurach sind wir noch bis 11.05.2016 für Sie da.
 Ab 24.05.2016 finden Sie uns im Retti-Center, Rettistr. 3
 in Ansbach.
 Gerne betreuen wir Sie auch weiterhin in der
 Anthesis Apotheke, Münchener Str. 36 in Herrieden.



Inhaberin: Apothekerin **Carole Holzhäuer e. Kfr.**
 Anthesis-Apotheke Aurach Telefon 0 98 04/93 92 60
 Anthesis-Apotheke Herrieden Telefon 0 98 25/92 35 00
 www.anthesis-apotheke.de bestellung@anthesis-apotheke.de
 Öffnungszeiten Aurach: Mo. bis Fr. 8.30 bis 12.30 Uhr
 14.00 bis 18.00 Uhr
 Mittw. 8.30 bis 12.30 Uhr
 Öffnungszeiten Herrieden: Mo. bis Fr. 8.30 bis 18.00 Uhr
 Sa. 8.30 bis 12.00 Uhr

FEUCHTER Ladengeschäft Ansbacher Str. 16
 91589 Aurach

Erste Sommerblumen eingetroffen!
Geranien 1,- €
 Geranien in einheitlichen Farben auf Bestellung!
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 bis 12.30 Uhr, 14.30 – 18.00 Uhr
 Dienstagnachmittag geschlossen. Samstag von 8.30 bis 12.30 Uhr

*COFFEE TO GO:
 Bring Deine eigene Tasse mit!*